

Vorschriften über die weitere Gliederung und Gruppierung der Haushaltspläne der Gemeinden und Landkreise (VVGG-W)

Bek. d. NLS v. 4.10.2002 - 43 - 19718 -, Nds. MBl. S. 978

Zuletzt geändert durch Bek. d. NLS v. 1.9.2003 - 43 - 19178, Nds. MBl. S. 669 -

- Bezug :**
- a) RdErl. d. MI v. 2.3.1979 (Nds. MBl. S. 445), zuletzt geändert durch RdErl. v. 2.10.2002 (Nds. MBl. S. 969)
 - b) Bek. d. NLS v. 11. 12. 1997 (Nds. MBl. 1998 S. 455), zuletzt geändert durch Bek. v. 15.06.2001 (Nds. MBl. S. 823).

I.

Das Niedersächsische Landesamt für Statistik (NLS) ist vom Niedersächsischen Innenministerium beauftragt worden, auf der Grundlage der im Bezugserlass zu a verbindlich erklärten Einzelpläne und Hauptgruppen mit seiner Zustimmung die Gliederung und Gruppierung von Einnahmen und Ausgaben allgemein festzusetzen und die dazu erforderlichen Zuordnungsvorschriften bekannt zu geben (§ 5 Abs. 3 GemHVO).

In diesem Rahmen wurden der Gliederungsplan, der Gruppierungsplan und die Zuordnungsvorschriften insgesamt überarbeitet und die bisher vom NLS veröffentlichten Bekanntmachungen zu b sowie die aufgrund gesetzlicher Neuregelungen erforderlichen Änderungen berücksichtigt. Geändert wurde der Einzelplan 2 (Schulen), neu aufgenommen der Unterabschnitt 483 (Bedarfsorientierte Grundsicherung). Die Gruppe 78 (Sonstige soziale Leistungen) wurde in die Untergruppen 781, 782 und 788 unterteilt.

II.

Mit Zustimmung des Niedersächsischen Innenministeriums wird auf der Grundlage des Bezugserlasses zu a die weitere Gliederung und Gruppierung von Einnahmen und Ausgaben wie folgt allgemein festgesetzt und mit den dazu erforderlichen Zuordnungsvorschriften bekannt gemacht (**Anlage**).

III.

Die Bezugsbekanntmachung zu b wird aufgehoben.

IV.

Diese Bekanntmachung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

An die
Bezirksregierungen
Region Hannover, Landkreise, Gemeinden, Samtgemeinden und Zweckverbände

**Vorschriften über die weitere Gliederung und Gruppierung
der Haushaltspläne der Gemeinden und Landkreise (VVG-G-W)**

Inhalt

1. Vorschriften über die weitere Gliederung (Gliederungsplan)
2. Vorschriften über die weitere Gruppierung (Gruppierungsplan)
3. Zuordnungsvorschriften zum Gliederungsplan
4. Zuordnungsvorschriften zum Gruppierungsplan.

1. Vorschriften über die weitere Gliederung (Gliederungsplan)

Einzelplan	Abschnitt	Unterabschnitt	Bezeichnung
0			Allgemeine Verwaltung
	00		Gemeindeorgane
	01		Rechnungsprüfung
	02		Hauptverwaltung
	03		Finanzverwaltung
	05		Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
	06		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
	08		Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
1			Öffentliche Sicherheit und Ordnung
	11		Öffentliche Ordnung
	12		Umweltschutz
	13		Feuerschutz
	14		Katastrophenschutz
	15		Verteidigungslasten - Verwaltung
	16		Rettungsdienst
2			Schulen
	20		Schulverwaltung
		200	Allgemeine Schulverwaltung
		207	Kreisschulbaukasse
	21		Grund-, Sonder- und Hauptschulen, Orientierungsstufen
		210	Grundschulen
		214	Sonderschulen
		216	Schulformunabhängige Orientierungsstufen
		217	Hauptschulen
		218	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
	22		Realschulen
		221	Realschulen
		225	Kombinierte Haupt- und Realschulen
	23		Gymnasien
	25		Berufliche Schulen
	28		Gesamtschulen
		281	Gesamtschulen (integrierte und kooperative)
		285	Freie Waldorfschulen
	29		Sonstige schulische Aufgaben
		290	Schülerbeförderung
		291	Fördermaßnahmen für Schüler
		292	Übrige schulische Aufgaben
3			Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
	30		Verwaltung kultureller Angelegenheiten
	31		Wissenschaft und Forschung
	32		Museen, Sammlungen, Ausstellungen
		321	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen
		323	Zoologische und botanische Gärten
	33		Theater und Musikpflege
		331	Theater
		332	Musikpflege (ohne Musikschulen)
		333	Musikschulen
	34		Sonstige Kulturpflege
	35		Volksbildung
		350	Volkshochschulen
		352	Büchereien
		355	Sonstige Volksbildung
	36		Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege, Heimatpflege
		360	Naturschutz und Landschaftspflege
		365	Denkmalschutz und -pflege
		366	Heimatspflege
	37		Kirchen
4			Soziale Sicherung
	40		Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
		400	Allgemeine Sozialverwaltung
		406	Betreuungsstelle
		407	Verwaltung der Jugendhilfe
		408	Versicherungsamt
		409	Lastenausgleichsverwaltung
	41		Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG)
		410	Hilfe zum Lebensunterhalt
		411	Hilfe zur Pflege
		412	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
		413	Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Sterilisation, Hilfe zur Familienplanung

Einzelplan	Abschnitt	Unterabschnitt	Bezeichnung
		414	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen
		419	Zahlungen aufgrund des "Quotalen Systems"
	42		Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
	43		Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
		431	Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)
		432	Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen (ohne Sozialstationen)
		433	Einrichtungen für Behinderte
		435	Einrichtungen für Wohnungslose
		436	Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
		437	Frauenhäuser
		438	Sozialstationen
		439	Sonstige soziale Einrichtungen
	44		Kriegsopferfürsorge u.ä. Maßnahmen
	45		Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)
		451	Jugendarbeit
		452	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
		453	Förderung der Erziehung in der Familie
		454	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
		455	Hilfe zur Erziehung
		456	Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme
		457	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft und ähnliches
		458	Übrige Hilfen
	46		Einrichtungen der Jugendhilfe
		460	Einrichtungen der Jugendarbeit
		461	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit
		462	Einrichtungen der Familienförderung
		463	Einrichtungen für werdende Mütter
		464	Tageseinrichtungen für Kinder
		465	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen
		466	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung
		467	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung
		468	Sonstige Einrichtungen
	48		Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
		481	Unterhaltsvorschuss
		483	Bedarfsorientierte Grundsicherung
		484	Landesblindengeld
		487	Leistungen für politische Häftlinge und ähnliches
		488	Wohngeld
		489	Weitere soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
	49		Sonstige soziale Angelegenheiten
5			Gesundheit, Sport, Erholung
	50		Gesundheitsverwaltung
	51		Krankenhäuser
	54		Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege
	55		Förderung des Sports
	56		Eigene Sportstätten
	57		Badeanstalten
	58		Park- und Gartenanlagen
	59		Sonstige Erholungseinrichtungen
6			Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
	60		Bauverwaltung
	61		Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung
	62		Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge
	63		Gemeindestraßen
	65		Kreisstraßen
	66		Bundes- und Landesstraßen
		660	Bundesstraßen
		665	Landesstraßen
	67		Straßenbeleuchtung und -reinigung
		670	Straßenbeleuchtung
		675	Straßenreinigung
	68		Parkeinrichtungen
	69		Wasserläufe, Wasserbau
7			Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
	70		Abwasserbeseitigung
	72		Abfallbeseitigung
	73		Märkte
	74		Schlacht- und Viehhöfe
	75		Bestattungswesen
	76		Sonstige öffentliche Einrichtungen
	77		Hilfsbetriebe der Verwaltung
	78		Förderung der Land- und Forstwirtschaft
	79		Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
		790	Fremdenverkehr
		791	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
		792	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs
		793	Förderung der Schifffahrt und des Luftverkehrs
8			Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen
	80		Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen
	81		Versorgungsunternehmen
		810	Elektrizitätsversorgung
		813	Gasversorgung
		815	Wasserversorgung
		816	Fernwärmeversorgung
		817	Kombinierte Versorgungsunternehmen
	82		Verkehrsunternehmen
	83		Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
	84		Unternehmen der Wirtschaftsförderung
	85		Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen

Einzelplan	Abschnitt	Unterabschnitt	Bezeichnung
	86		Kur- und Badebetriebe
	87		Sonstige wirtschaftliche Unternehmen
	88		Allgemeines Grundvermögen
	89		Allgemeines Sondervermögen
9			Allgemeine Finanzwirtschaft
	90		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
	91		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	92		Abwicklung der Vorjahre

2. Vorschriften über die weitere Gruppierung (Gruppierungsplan)

a) Abgrenzung von Zahlungen nach Bereichen (Bereichsabgrenzung)

aa) Für finanz- und gesamtwirtschaftliche Zwecke sind bei den Einnahme- bzw. Ausgabegruppen 16, 17, 20, 23, 32, 36, 37, 67, 71, 72, 80, 92, 97 und 98 zum Nachweis der Zahlungsströme Untergruppen zu bilden, die die Herkunft bzw. den Empfänger kennzeichnen. Die Bereiche werden innerhalb der Gruppierung in der 3. Stelle als Untergruppen angegeben:

- 0 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen
- 1 Land
- 2 Gemeinden und Gemeindeverbände
- 3 Zweckverbände u. dgl.
- 4 Sonstiger öffentlicher Bereich
- 5 Kommunale Sonderrechnungen
- 6 Sonstige öffentliche Sonderrechnungen
- 7 Private Unternehmen
- 8 Übrige Bereiche
- 9 Innere Verrechnungen

Zum "öffentlichen Bereich" zählen die Bereiche 0 bis 4. Die Bereiche 5 bis 8 zählen zum "unternehmerischen und übrigen Bereich". Dem Bereich ..9 sind die Verrechnungen zwischen den Aufgabengebieten des eigenen Haushalts zuzuordnen.

bb) Erläuterungen der Bereiche

Nr. der Untergruppe

- ..0 Bund**
Bund, Sondervermögen des Bundes, soweit nicht mit unternehmerischer Aufgabenstellung, z. B. Lastenausgleichsfonds (LAF), ERP-Sondervermögen, Fonds "Deutsche Einheit", Bundeseisenbahnvermögen, Erblastentilgungsfonds, Entschädigungsfonds.
- ..1 Land**
Länder einschließlich der Stadtstaaten Hamburg und Bremen, Sondervermögen der Länder soweit nicht mit unternehmerischer Aufgabenstellung
- ..2 Gemeinden und Gemeindeverbände**
Gemeinden (kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden)
Samtgemeinden
Landkreise
Region Hannover
- ..3 Zweckverbände und dgl.**
Verbände und sonstige Organisationen in öffentlich-rechtlicher Form, die kommunale Aufgaben erfüllen und mindestens eine Gemeinde oder einen Gemeindeverband zum Mitglied haben.
Dazu gehören:
Zweckverbände nach dem Zweckverbandsgesetz vom 07.06.1939 (Nds. GVBl. S. II S. 109) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30.07.1985 (Nds. GVBl. S. 246) - ohne Sparkassenzweckverbände (Bereich ..6), Schulzweckverbände, Wasserwirtschaftliche Verbände, Regionalverbände wie Zweckverband Großraum Braunschweig, Regionale Planungsverbände, Planungsverbände nach dem Bundesbaugesetz, Wasserversorgungsverbände und Abwasserbeseitigungsverbände
Wirtschaftsförderungsverbände
Kommunale Datenverarbeitungszentralen, soweit nicht im Haushalt einer kommunalen Körperschaft nachgewiesen werden
Niedersächsisches Studieninstitut für die kommunale Verwaltung e.V.
Grenzüberschreitende Zweckverbände mit Sitz in Deutschland
Sonstige Verbände und Organisationen mit kommunaler Aufgabenerfüllung, wie sie nach Landesrecht festgelegt sind.
- ..4 Sonstiger öffentlicher Bereich**
Träger der gesetzlichen Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten, Altershilfe für Landwirte, Arbeitslosenversicherung, Kommunale Versorgungskassen und -verbände (Träger der öffentlichen Zusatzversorgung sind den Zahlungsbereichen ..5 bzw. ..6 zuzuordnen).
- ..5 Kommunale Sonderrechnungen**
Zahlungsbeziehungen mit öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit Sonderrechnung oder in rechtlich selbständiger Form, bei denen die eigene kommunale Körperschaft Mitglied, Träger oder unmittelbarer bzw. mittelbarer Anteilseigner ist. Samtgemeinden und ihre Mitgliedsgemeinden sind dabei als eine einheitliche kommunale Körperschaft anzusehen.
Öffentliche Unternehmen sind:
- Eigene Betriebe der kommunalen Körperschaft

- Sondervermögen mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung
- Anstalten des öffentlichen Rechts (z. B. kommunale Anstalten)
- Unternehmen des privaten Rechts (z. B. AG, GmbH, eGmbH) wenn die kommunale Körperschaft überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding) beteiligt ist.

Öffentliche Einrichtungen sind:

- juristische Personen des öffentlichen Rechts, die keine Unternehmen sind
- juristische Personen des Privatrechts ohne unternehmerische Aufgabenstellung, wenn die kommunale Körperschaft überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding) beteiligt ist
- juristische Personen des privaten Rechts in der Form von Stiftungen und Vereinen sowie Gesellschaften des privaten Rechts, bei denen die kommunale Körperschaft aufgrund der Satzung o.ä. beherrschenden Einfluss ausübt.

..6 Sonstige öffentliche Sonderrechnungen

Zahlungsbeziehungen mit öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit Sonderrechnung oder in rechtlich selbständiger Form, bei denen andere öffentliche Körperschaften (Bund, Länder, andere Kommunale Körperschaften) Mitglied, Träger oder unmittelbare bzw. mittelbare Anteilseigner sind.

Öffentliche Unternehmen sind:

- Eigene Betriebe des Bundes und der Länder im Sinne des § 26 BHO/LHO
- Sondervermögen mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung
- Unternehmen in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts
- Unternehmen in der Sonderrechtsform des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtliche Kreditanstalten, Sparkassen auch in Zweckverbandsform
- Unternehmen des privaten Rechts (z. B. AG, GmbH, eGmbH) wenn Bund, Länder und kommunale Körperschaften überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding) beteiligt sind.

Öffentliche Einrichtungen sind:

- juristische Personen des öffentlichen Rechts, die keine Unternehmen sind
- juristische Personen des Privatrechts ohne unternehmerische Aufgabenstellung, wenn Bund, Länder und kommunale Körperschaften überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v. H. am Nennkapital (Grund- oder Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar (z. B. über eine Holding) beteiligt sind
- juristische Personen des privaten Rechts in der Form von Stiftungen und Vereinen sowie Gesellschaften des privaten Rechts, bei denen die öffentliche Hand aufgrund der Satzung o.ä. beherrschenden Einfluss ausübt.

Als öffentliche Einrichtungen gelten nicht Wirtschafts- und Berufsvertretungen sowie Kirchen.

..7 Private Unternehmen

Alle Unternehmen, die nicht öffentliche wirtschaftliche Unternehmen (vgl. Bereiche .. 5 und ..6) sind, Kapitalgesellschaften (AG, KGaA, GmbH usw.), Personengesellschaften (OHG, KG, BGB-Gesellschaft usw.), Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, Rechtsfähige Vereine, Stiftungen, Nichtrechtsfähige Vereine, sonstige nichtrechtsfähige Personengemeinschaften, Arbeitsstätten der freien Berufe, Landwirtschaftliche Betriebe, Handwerksbetriebe Einkaufs-/Verkaufsvereinigungen.

..8 Übrige Bereiche

Natürliche und juristische Personen, die nicht den Bereichen ..0 bis ..7 zuzuordnen sind, insbesondere Organisationen ohne Erwerbcharakter (einschließlich deren Anstalten und Einrichtungen) in öffentlich-rechtlicher (Körperschaften, Anstalten, Stiftungen des öffentlichen Rechts) oder privatrechtlicher (eingetragene Vereine, privatrechtliche Stiftungen, BGB-Gesellschaften) Rechtsform, soweit diese nicht als Unternehmen oder Teil eines Unternehmens zu betrachten sind.

Dazu gehören:

Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen, Organisationen der Freien Wohlfahrtspflege, Organisationen in den Bereichen Erziehung, Wissenschaft und Kultur, Sport- und Jugendpflege, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen, Wirtschaftsverbände und öffentlich-rechtliche Wirtschafts- und Berufsvertretungen, Gewerkschaften, politische Parteien, Wasser- und Bodenverbände, soweit sie nicht dem Bereich ..3 zugerechnet werden.

Weiter gehören hierher:

natürliche und juristische Personen des Auslandes, soweit sie nicht als Unternehmen anzusehen sind, Europäische Gemeinden, internationale Organisationen, Einrichtungen der Europäischen Union.

..9 Innere Verrechnungen

Hierzu gehören die Erstattung von Verwaltungs- und sonstigen Gemeinkosten sowie die Kosten für Leistungen zwischen den Aufgabenbereichen sowie die inneren Darlehen aus Sonderrücklagen und von Sondervermögen ohne Sonderrechnung.

b) Gruppierungsplan

Hauptgruppe	Gruppe	Untergruppe	Bezeichnung
0			Steuern, allgemeine Zuweisungen
	00		Realsteuern
		000	Grundsteuer A
		001	Grundsteuer B
		003	Gewerbsteuer
	01		Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern
		010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
		012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
	02		Andere Steuern
		020	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen
		021	sonstige Vergnügungssteuer
		022	Hundesteuer
		026	Jagdsteuer
		027	Zweitwohnungssteuer
		029	Sonstige Steuern
	03		Steuerähnliche Einnahmen
		032	Sonstige steuerähnliche Einnahmen
	04		Schlüsselzuweisungen
		041	vom Land
	05		Bedarfszuweisungen
		051	vom Land
	06		Sonstige allgemeine Zuweisungen
		060	vom Bund
		061	vom Land
		062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
	07		Allgemeine Umlagen
		072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
1			Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb
	10		Verwaltungsgebühren
	11		Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
	12		Zweckgebundene Abgaben
		121	Fremdenverkehrsbeiträge
		122	Kurbeiträge
	13		Einnahmen aus Verkauf
	14		Mieten und Pachten
	15		Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
		150	Vermischte Einnahmen und dergleichen
		158	Verrechnung mit Ausgaben des Vermögenshaushalts
		159	Mehrwertsteuer
	16		Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts
		160	vom Bund
		161	vom Land
		162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
		163	von Zweckverbänden und dergleichen
		164	vom sonstigen öffentlichen Bereich
		165	von kommunalen Sonderrechnungen
		166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		167	von privaten Unternehmen
		168	von übrigen Bereichen
		169	Innere Verrechnungen
	17		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
		170	vom Bund
		171	vom Land
		172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
		173	von Zweckverbänden und dergleichen
		174	vom sonstigen öffentlichen Bereich
		175	von kommunalen Sonderrechnungen
		176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		177	von privaten Unternehmen
		178	von übrigen Bereichen
2			Sonstige Finanzeinnahmen
	20		Zinseinnahmen
		200	vom Bund
		201	vom Land
		202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
		203	von Zweckverbänden und dergleichen
		204	vom sonstigen öffentlichen Bereich
		205	von kommunalen Sonderrechnungen
		206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		207	von privaten Unternehmen
		208	von übrigen Bereichen
		209	aus inneren Darlehen
	21		Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen
	22		Konzessionsabgaben
	23		Schuldendiensthilfen
		230	vom Bund
		231	vom Land
		232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
		233	von Zweckverbänden und dergleichen
		234	vom sonstigen öffentlichen Bereich
		235	von kommunalen Sonderrechnungen
		236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		237	von privaten Unternehmen
		238	von übrigen Bereichen
	24		Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen
		241	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
		243	Leistungen Dritter; Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete
		245	Leistungen Dritter; Leistungen von Sozialleistungsträgern

Hauptgruppe	Gruppe	Untergruppe	Bezeichnung
		247	Leistungen Dritter; Sonstige Ersatzleistungen
	25	249	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)
			Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen
		251	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
		253	Leistungen Dritter; Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete
		255	Leistungen Dritter; Leistungen von Sozialleistungsträgern
		257	Leistungen Dritter; Sonstige Ersatzleistungen
	26	259	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)
			Weitere Finanzeinnahmen
		260	Bußgelder und Ähnliches
		261	Steuerliche Nebenleistungen und Ähnliches
		262	Inanspruchnahme von Bürgschaften und Ähnliches
		263	Fehlbelegungsabgabe
		265	Verzinsung von Steuernachforderungen
		266	Erträge aus der Anlage der Versorgungsrücklage
		267	Entnahmen aus der Versorgungsrücklage
		268	Sonstige
		269	Entnahmen aus Sonderrücklagen
	27		Kalkulatorische Einnahmen
		270	Abschreibungen
		275	Verzinsung des Anlagekapitals
		279	Rückstellungen
	28		Zuführung vom Vermögenshaushalt
	29		Übertragungs- und Abschlussbuchungen
3			Einnahmen des Vermögenshaushalts
	30		Zuführung vom Verwaltungshaushalt
	31		Entnahmen aus Rücklagen
	32		Rückflüsse von Darlehen
		320	vom Bund
		321	vom Land
		322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
		323	von Zweckverbänden und dergleichen
		324	von sonstigen öffentlichen Bereichen
		325	von kommunalen Sonderrechnungen
		326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		327	von privaten Unternehmen
		328	von übrigen Bereichen
	33		Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen
	34		Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens
		340	Grundstücke
		345	Bewegliche Sachen
		347	Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen
	35		Beiträge und ähnliche Entgelte
	36		Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
		360	vom Bund
		361	vom Land
		362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
		363	von Zweckverbänden und dergleichen
		364	vom sonstigen öffentlichen Bereich
		365	von kommunalen Sonderrechnungen
		366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		367	von privaten Unternehmen
		368	von übrigen Bereichen
	37		Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen
		370	vom Bund
		371	vom Land
		372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden
		373	von Zweckverbänden und dergleichen
		374	vom sonstigen öffentlichen Bereich
		375	von kommunalen Sonderrechnungen
		376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		377	von privaten Unternehmen
		378	von übrigen Bereichen
		379	Aufnahme innerer Darlehen
	39		Übertragungs- und Abschlussbuchungen
4			Personalausgaben
	40		Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit
	41		Beamte
		410	Beamte
		411	Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Beamte
		414	Angestellte
		415	Arbeiter
		416	Beschäftigungsentgelte und dergleichen
		417	ABM-Kräfte (Angestellte)
		418	ABM-Kräfte (Arbeiter)
	42		Versorgungsbezüge und dergleichen
		420	Beamte
		421	Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger
		424	Angestellte
		425	Arbeiter
		428	Sonstige
	43		Beiträge zu Versorgungskassen
		430	Beamte
		434	Angestellte
		435	Arbeiter
		438	Sonstige
	44		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
		440	Beamte
		444	Angestellte
		445	Arbeiter
		448	Sonstige

Hauptgruppe	Gruppe	Untergruppe	Bezeichnung	
5/6	45		Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	
	46		Personal-Nebenausgaben	
	47		Deckungsreserve für Personalausgaben	
			Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	
	50		Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	
	51		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	
	52		Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	
	53		Mieten und Pachten	
	54		Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	
	55		Haltung von Fahrzeugen	
	56		Besondere Aufwendungen für Bedienstete	
	57 bis	638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	
		639	Schülerbeförderungskosten	
	64		Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	
	65		Geschäftsausgaben	
	66		Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	
		660	Verfügmngsmittel	
		661	Sonstige	
	67		Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	
		670	an Bund	
		671	an Land	
		672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		673	an Zweckverbände und dergleichen	
		674	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		675	an kommunale Sonderrechnungen	
		676	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		677	an private Unternehmen	
		678	an übrige Bereiche	
		679	Innere Verrechnungen	
	68		Kalkulatorische Kosten	
		680	Abschreibungen	
		685	Verzinsung des Anlagekapitals	
		689	Rückstellungen	
	7			Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)
		71		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
			710	an Bund
			711	an Land
			712	an Gemeinden und Gemeindeverbände
			713	an Zweckverbände und dergleichen
		714	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		715	an kommunale Sonderrechnungen	
		716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		717	an private Unternehmen	
		718	an übrige Bereiche	
	72		Schuldendiensthilfen	
		722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		723	an Zweckverbände und dergleichen	
		724	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		725	an kommunale Sonderrechnungen	
		726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		727	an private Unternehmen	
		728	an übrige Bereiche	
	73		Leistungen der Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen	
	74		Leistungen der Sozialhilfe in Einrichtungen	
	75		Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	
	76		Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	
	77		Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	
	78		Sonstige soziale Leistungen	
		781	Leistungen der bedarfsorientierten Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	
		782	Leistungen der bedarfsorientierten Grundsicherung in Einrichtungen	
		788	Übrige soziale Leistungen	
	79		Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	
		791	Leistungen nach dem AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen	
		792	Leistungen nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen	
8			Sonstige Finanzausgaben	
	80		Zinsausgaben	
		800	an Bund	
		801	an Land	
		802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		803	an Zweckverbände und dergleichen	
		804	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		805	an kommunale Sonderrechnungen	
		806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		807	an private Unternehmen, Kreditmarkt	
		808	an übrige Bereiche	
		809	für innere Darlehen und innere Kassenkredite	
	81		Steuerbeteiligungen	
		810	Gewerbesteuerumlage	
	82		Allgemeine Zuweisungen	
		820	an Bund	
		821	an Land	
		822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		823	an Zweckverbände und dergleichen	
	83		Allgemeine Umlagen	
		831	an Land	
		832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		833	an Zweckverbände und dergleichen	
	84		Weitere Finanzausgaben	
		842	Inanspruchnahme aus Bürgschaften und Ähnliches	
		845	Verzinsung von Steuererstattungen	

Hauptgruppe	Gruppe	Untergruppe	Bezeichnung
		848	Sonstige
		849	Zuführung an Sonderrücklagen
	85		Deckungsreserve
	86		Zuführung zum Vermögenshaushalt
	87		Zinsausgaben für äußere Kassenkredite
		877	Zinsen für äußere Kassenkredite
	89		Sonstiges
		893	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorjahres
		894	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vor-Vorjahres
		895	Übertragungs- und Abschlussbuchungen
9			Ausgaben des Vermögenshaushalts
	90		Zuführung zum Verwaltungshaushalt
	91		Zuführungen an Rücklagen
	92		Gewährung von Darlehen
		920	an Bund
		921	an Land
		922	an Gemeinden und Gemeindeverbände
		923	an Zweckverbände und dergleichen
		924	an sonstigen öffentlichen Bereich
		925	an kommunale Sonderrechnungen
		926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
		927	an private Unternehmen
		928	an übrige Bereiche
	93		Vermögenserwerb
		930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen
		932	Erwerb von Grundstücken
		935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
	94, 95, 96		Baumaßnahmen
	97		Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen
		970	an Bund
		971	an Land
		972	an Gemeinden und Gemeindeverbände
		973	an Zweckverbände und dergleichen
		974	an sonstigen öffentlichen Bereich
		975	an kommunale Sonderrechnungen
		976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
		977	an private Unternehmen
		978	an übrige Bereiche
		979	Rückzahlung von inneren Darlehen
	98		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen
		980	an Bund
		981	an Land
		982	an Gemeinden und Gemeindeverbände
		983	an Zweckverbände und dergleichen
		984	an sonstigen öffentlichen Bereich
		985	an kommunale Sonderrechnungen
		986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
		987	an private Unternehmen
		988	an übrige Bereiche
	99		Sonstiges
		990	Kreditbeschaffungskosten
		991	Ablösung von Dauerlasten
		993	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorjahres
		994	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vor-Vorjahres
		995	Übertragungs- und Abschlussbuchungen

3. Zuordnungsvorschriften zum Gliederungsplan

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
0			Allgemeine Verwaltung	
	00		Gemeindeorgane und kommunale Willensbildung Rat (der Gemeinde), Verwaltungsausschuss, Stadtbezirksrat, Ortsrat, Samtgemeinderat, Samtgemeindeausschuss, Kreistag, Kreisausschuss, Fraktionen, Gruppen, Ausschüsse und dergleichen Oberbürgermeister/-in, Bürgermeister/-in, Oberstadtdirektor/-in, Stadtdirektor/-in, Gemeindedirektor/-in, Samtgemeindedirektor/-in, Stadträte/-rätinnen, Gemeinderäte/-rätinnen, Beigeordnete, Bezirksbürgermeister/-in, Ortsbürgermeister/-in, Ortsvorsteher/-in, Bezirksvorsteher/-in (eines gemeindefreien Gebiets) und dergleichen Landrat/-rätin, Oberkreisdirektor/-in, Kreisdirektor/-in, Kreisräte/-rätinnen Verfügungsmittel Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige Betreuung sonstiger kommunaler Gremien wie Ausländerräte, Jugendräte und Bürgerversammlungen Pflege des Ratsinformationssystems Angelegenheiten des Kommunalverfassungs- und Ortsrechts, Öffentliche Bekanntmachung von Satzungen Pflege partnerschaftlicher Beziehungen Repräsentation wie die Vorbereitung und Durchführung von Empfängen, Veranstaltungen, die Übernahme protokollarischer Aufgaben, Betreuung von Gästen Vorbereitung und Verleihung von Orden und Ehrenzeichen,	Den Orts- und Bezirksräten zur Verfügung stehende Mittel sind je nach Verwendung dem entsprechenden Aufgabenbereich zuzuordnen Herausgabe von amtlichen Mitteilungsblättern im A 02

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
			der Verleihung des Ehrenbürgerrechts und sonstiger Auszeichnungen Ehrung von Alters- und Ehejubilaren Ehrenpatenschaften Erstellung von Glückwünschen, Nachrufen und Kondolenzbriefen und damit zusammenhängende Tätigkeiten (Geschenke, Blumengebinde, Kränze usw.) Vorbereitung von Reden und Grußworten	
	01		Rechnungsprüfung Durchführung von gesetzlich vorgeschriebenen und von übertragenen Prüfungen Aufgaben der örtlichen Gemeindeprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aufgaben der überörtlichen Gemeindeprüfung durch das Kommunalprüfungsamt Beratung und Erstellung von Gutachten, die über die Prüfungstätigkeit im üblichen Umfang hinausgeht	Gebühren für Rechnungsprüfungen durch Übertragung auf andere Prüfungsämter oder Dritte im A 03
	02	(020)	Hauptverwaltung Hauptamt Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung, soweit nicht im Einzelnen anderen Aufgabenbereichen zugewiesen Mitgliedschaft bei kommunalen Spitzenverbänden und Institutionen, Gemeindeunfallversicherungsverband, bei sonstigen Verbänden, Vereinen und Organisationen (Beiträge usw.) Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen Vorbereitung und Durchführung kommunalpolitischer Tagungen und Veranstaltungen Umlagen an kommunale Datenverarbeitungszentralen Anfertigung von Vervielfältigungen und Vergabe entsprechender Aufträge einschließlich Drucksachen und Mikroverfilmungen Buchbinderarbeiten für den allgemeinen Verwaltungsbedarf	1. Beiträge für bestimmte Aufgaben im entsprechenden Aufgabenbereich 2. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei den jeweiligen Aufgabenbereichen 3. Ausgaben für Tagungen einzelner Fachrichtungen in den sachlich zutreffenden Aufgabenbereichen 4. Entgelte für bestimmte Leistungen in den entsprechenden Aufgabenbereichen Einrichtungen für die gesamte Verwaltung werden bei A 06 nachgewiesen
		(021)	Verwaltung der Dienstgebäude Verwaltung der Telekommunikationsanlagen Beflaggung öffentlicher Gebäude Organisationsamt Organisation der Gemeindeverwaltung (insbesondere Aufgabengliederung, sachliche und bezirkliche Verwaltungsgliederung, standörtliche Festlegungen, Dezernatsgliederung, Geschäftsverteilung, Zuständigkeitsregelung, auch allgemeine Geschäftsanweisung, Dienstanweisungen allgemeiner Art, Aktenordnung und Aktenplan, Verschlussachen, Ausstellung von Dienstausweisen) Maßnahmen zur Verwaltungsvereinfachung (insbesondere Organisations- und Geschäftsprüfungen, Arbeitsuntersuchungen, allgemeine Auswertung von Gutachten und Prüfungsberichten, Vorschlagswesen, Bearbeitung von Arbeitnehmererfindungen) Planung und Einsatz der zentralen Datenverarbeitung Datenschutz und Datensicherung Allgemeine Regelung des Vordruckwesens, Begutachtung von Vordrucken und Stempeln	
		(022)	Personalamt Personalangelegenheiten der Beamten, Angestellten und Arbeiter Aus- und Fortbildung des Personals (hier auch Umlagen an das Nds. Studieninstitut für die kommunale Verwaltung, Ausbildungsbeihilfen und dergleichen) Festsetzung und Anweisung der Beihilfen, Beihilfeumlagen, Reisekosten, Umzugskosten, Trennungschädigungen Besetzung von Dienstwohnungen und Werkdienstwohnungen Federführung für Disziplinarmaßnahmen Ehrung von Beamten, Angestellten und Arbeitern Soziale Betreuung der Beamten, Angestellten und Arbeiter (insbesondere Fahrtkostenzuschüsse, Unterstützungen, Krankenfürsorge, Essensgeldzuschüsse usw.) Federführung für die allgemeinen Angelegenheiten nach dem Personalvertretungsgesetz und allgemeine Zusammenarbeit mit den Tarifpartnern Abwicklung der Ausgleichsabgaben nach dem Schwerbehindertengesetz	Eigene Aus- und Fortbildungseinrichtungen im A 08 Die sächlichen Ausgaben, die bei der Bearbeitung dieser Personalangelegenheiten entstehen, sind bei dem betreffenden Aufgabenbereich nachzuweisen, bei dem auch die entsprechenden Personalausgaben zugeordnet sind, z.B. Reisekosten des Kämmerers bei A 03
		(023)	Rechtsamt Allgemeine Rechtsberatung für die Verwaltung (insbesondere rechtliche Prüfung von Verträgen und Verpflichtungserklärungen) Mitwirkung beim Erlass örtlicher Rechtsvorschriften aller Art Führung von Rechtsstreitigkeiten	Bußgeldstelle siehe A 11
		(024)	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit wie Information von Presse, Rundfunk, Fernsehen, Film sowie der Bevölkerung über	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Gemeindeangelegenheiten, Informationsdienste, Bürgerversammlungen, Tage der offenen Tür u.a., Lautsprecheranlagen und dergleichen) Förderung gemeindlicher Interessen in Schrifttum, Rundfunk, Fernsehen, Film und Bild Herausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes und sonstiger Zeitschriften Darstellung der Belange der Kommunalverwaltung im Internet und anderen elektronischen Medien	
		(025)	Regionalplanung, Raumordnung, Aufstellung von regionalen Raumordnungsprogrammen	
		(026)	Aufgaben der unteren Landesplanungsbehörde Frauenbeauftragte Aufgaben der haupt- oder nebenamtlich tätigen Frauenbeauftragten	
		(027)	(Stabs-)Stelle Controlling	
		(029)	Aufbau eines zentralen Controllingsystems, Koordinierung des Fachbereichscontrollings Kommunale Ausländerarbeit Maßnahmen, Aktionen, Veranstaltungen zur Ausländerintegration Ausländerbeauftragte/-r	
03		(030)	Finanzverwaltung Kämmerei Kämmereiverwaltung, Finanzwirtschaftliche Grundsatzfragen, Finanzplanung, Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Aufstellung des Haushaltsplans mit Anlagen, der Jahresrechnung, der Finanzstatistik und der Finanzberichte Angelegenheiten des Finanzausgleichs Verwaltung des Vermögens, der Schulden, der Rücklagen, der Beteiligungen, der Bürgschaften und Sondervermögen ohne UA (035)	
		(031)	Gemeindekasse (Stadtkasse) einschließlich Zahlstellen und Sonderkassen Kreiskasse Zwangweise Einziehung von Forderungen (Vollstreckungsstelle) Abwicklung von Geld- und Sachspenden, Spendenbescheinigungen, steuerliche Bescheinigungen	Zinseinnahmen aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr bei A 91
		(034)	Steuerverwaltung Verwaltung der Gemeindesteuern Verwaltung der Gebühren, die auf abgaberechtlichen Vorschriften beruhen, einschließlich der Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der gemeindlichen Einrichtungen, z.B. Entgelte für Kanalbenutzung, für Müllbeseitigung, Straßenreinigung und -beleuchtung, Bestattungsgebühr usw. Aufgaben der Steuerprüfung	Wenn die Gebühren und Beiträge in einem anderen Aufgabenbereich verwaltet werden, dann Nachweis dort, z.B. A 70
		(035)	Liegenschaftsverwaltung Verwaltung des bebauten und unbebauten Grundvermögens (einschl. Kauf, Verkauf, Miete, Pacht, Tausch von Grundstücken, Ausübung von Vorkaufsrechten, Bestellung von Erbbaurechten) Verwaltung des Gemeindegliederungsvermögens	Soweit das Vermögen nicht bei anderen Aufgabenbereichen bewirtschaftet wird Soweit nicht den land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen (A 85) zuzuordnen
05		(050)	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung Personenstandswesen Aufgaben des Standesamtes nach dem Personenstandsgesetz und dem Kirchengesetz	Gemeinschaftliche Standesämter für mehrere Gemeinden werden haushaltsmäßig in der Regel bei der Sitzgemeinde erfasst
		(051)	Statistik Statistisches Amt Eigenständige und Auftragsstatistiken aller Art	
		(052)	Wahlen Erledigung aller Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	
		(053)	Bürgeramt, Bürgerbüro Querschnittseinrichtung zur bürgernahen Erledigung von Aufgaben aus verschiedenen Aufgabenbereichen	
		(054)	Kommunalaufsicht Aufgaben der Kommunalaufsichtsbehörden nach der Niedersächsischen Gemeindeordnung Zweckverbandsaufsicht Realverbandsaufsicht Aufsicht über gemeindefreie Gebiete Standesamtsaufsicht Widerspruchsbehörde Aufgaben nach dem Nds. Versicherungsaufsichtsgesetz	
06			Einrichtungen für die gesamte Verwaltung Eigene elektronische Datenverarbeitungsanlage Zentrale Beschaffungsstelle Dienstgebäude Hauptregistratur, Hauptarchiv, Buchbinderei, Hausdruckerei sowie sonstige Vervielfältigungsstellen	Die beschafften Gegenstände und Materialien werden bei den Verwaltungszweigen nachgewiesen, die sie verwenden.

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
			einschl. Fotokopierstellen, Fremdsprachendienst (Dolmetscherbüro), Fahrdienst, Dienstfahrzeuge Einrichtungen der Telekommunikation und Unterhaltung zentraler Netze Boten-, Zustell- und Postdienste	Gebühren für Telefon, Telefax sind den jeweiligen Aufgabenbereichen zuzuordnen
	08		Einrichtungen für Verwaltungsangehörige Betriebskrankenkassen Eigene Zusatzversorgung Eigene Ausführungsbehörde der Unfallversicherung Betriebsärztlicher Dienst, Sozialer Dienst Erholungsheime Personal- bzw. Betriebsrat Kantinen, sonstige Gemeinschaftsküchen Betriebskindergarten Betriebssport (einschließlich Sportstätten für Betriebsangehörige) Eigene Aus- und Fortbildungseinrichtungen	Essensgeldzuschüsse bei A 02 Zahlungen (Umlagen) an das Nds. Studieninstitut für die kommunale Verwaltung im A 02
1			Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
	[10]		Polizei	z.Z. in Niedersachsen nicht belegt
	11		Öffentliche Ordnung Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und der allgemeinen öffentlichen Ordnung Aufgaben nach der Verordnung über das Halten gefährlicher Tiere Verwaltung von Fundsachen (Fundbüro) Obdachlosenangelegenheiten Bestellung von Verwaltungsvollzugsbeamten/-innen Vereins-, Versammlungs- und Pressewesen Sonn- und Feiertagsrecht Ordnungsaufgaben auf dem Gebiet des Gesundheitswesens, des Apothekenwesens, des Veterinärwesens Ordnungsaufgaben auf dem Gebiet der Veterinäraufsicht Lebensmittelüberwachung Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten (Bußgeldstelle) Ordnungsaufgaben der Deichaufsicht und der Hafenaufsicht Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten Ordnungsaufgaben nach dem Gewerbe- und Gaststättenrecht Straßenverkehrsrecht Kraftfahrzeugzulassungsstelle Verkehrserziehung, Verkehrsgärten Schülerlotsen Aufgaben des Meldewesens (Einwohnermeldeamt) Ausstellung von amtlichen Führungszeugnissen Pass- und Ausweiswesen Ausstellen und Ändern von Lohnsteuerkarten Staatsangehörigkeits- und Auswanderungsangelegenheiten Ausländerangelegenheiten Erfassung der Wehrpflichtigen Schiedsamtangelegenheiten Nachlassangelegenheiten Vorbereitung der Wahl von Schöffen und ehrenamtlichen Verwaltungsrichtern	1. Eigene Unterkünfte mit Heimcharakter im UA 435, Wohnungen im A 88 2. Maßnahmen zur Beschaffung und Erhaltung der Wohnung gem. § 72 BSHG im UA 414 Fleischbeschau in A 54, Schlachthof in A 74 Schlachthof und Fleischbeschau siehe A 74 und A 54 Schülerverkehrsgarten, Schülerlotsen als Einrichtungen der Schulen im UA 292 Vorbereitung der Wahl von Jugendschöffen im UA 407
	12		Umweltschutz Verwaltungsangelegenheiten des Umweltschutzes, Umweltschutzbeauftragter, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation, Umweltkataster, DV-Informationssystem, Umweltausschuß, Umwelttelefon und dergleichen Aufgaben des Wasser- und Abfallrechts Aufgaben der unteren Wasserbehörden Wasseruntersuchungslabor Aufgaben der unteren Abfallbehörden Abfallrecht, Transportgenehmigungen Aufgaben der unteren Bodenschutzbehörden Altlasten Aufgaben der unteren Naturschutzbehörden Schutzgebiete, Naturdenkmale, Bodenabbau, Begutachtung von Eingriffen in Natur und Landschaft, Artenschutz, Tierzucht und Tierhaltung Tierschutz Aufgaben der unteren Jagdbehörden nach Bundes- und Landesrecht, Fischereiaufsicht Feld- und Forstaufsicht, Aufgaben nach dem Pflanzenschutzgesetz, Forstschutz Aufgaben der unteren Immissionsschutzbehörden Beschwerden über Lärm, Gerüche und Erschütterungen von nichtgewerblichen Anlagen, Durchführung von Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz	Einzelmaßnahmen des Umweltschutzes z.B. im Bereich des Straßenbaus, der Abwasserbeseitigung, der Abfallbeseitigung usw. sind bei den jeweiligen Aufgabenbereichen nachzuweisen.

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Schornsteinfegerwesen Überwachung des Umgangs mit Chemikalien und brennbaren Flüssigkeiten	
	13		Feuerschutz Feuerlöschwesen, Feuerwehren, Feuerweherschulen, feuerwehrtechnische Zentralen Aufgaben des Brandschutzes Hauptamtliche Brandschau Freiwillige technische Hilfe für Dritte Leitstellen	s. auch A 61 (UA 613) Soweit nicht bei A 16
	14		Katastrophenschutz Aufgaben des friedensmäßigen Katastrophenschutzes und des erweiterten Katastrophenschutzes Maßnahmen der zivilen Verteidigung	Unterstützung an Katastrophengeschädigte, Spenden und dgl. bei UA 498
			Aufgaben nach den Sicherstellungsgesetzen Behörden- bzw. Betriebsselbstschutz	
	15		Verteidigungslasten - Verwaltung	
	16		Rettungsdienst Aufgaben nach dem Niedersächsischen Rettungsdienstgesetz Rettungsleitstellen Rettungswachen Krankentransport	Soweit Leitstellen Aufgaben des Rettungsdienstes und des Feuerschutzes (A 13) wahrnehmen, ist eine Aufteilung der Ausgaben vorzunehmen. Bei nicht aufteilbaren Ausgaben ist nach dem Schwerpunkt zuzuordnen
2			Schulen	
	20	200	Schulverwaltung Allgemeine Schulverwaltung Schulaufsicht Schulplanung, Schulentwicklungsplanung nichtwissenschaftliche Prüfungsamter Einrichtungen für die Entwicklung von Lehrplänen Ausbildungs- und Prüfungsordnungen (201) Schülervertretungen (202) Elternvertretungen, Beiräte 207 Kreisschulbaukasse	Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft bei der betreffenden Schulart
	21	210	Grund-, Sonder- und Hauptschulen, Orientierungsstufen Grundschulen Grundschulen mit angegliedertem Schulkindergarten, angegliederter Vorklasse Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an Grundschulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für Grundschulen Lernmittelfreiheit an Grundschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an Grundschulen Schulwanderungen im Bereich der Grundschulen Zuschüsse an Grundschulen in freier Trägerschaft Kernzeitbetreuung an Grundschulen (verlässliche Grundschule)	
		214	Sonderschulen (Förderschulen) Sämtliche Sonderschulen des allgemeinbildenden Bereichs, wie Sonderschulen für Seh-, Körper-, Geistig- und Lernbehinderte, sowie für Hörgeschädigte und für Erziehungshilfe, auch Sonderschulen mit angegliederten schulvorbereitenden Einrichtungen Realschule für Behinderte Gymnasien für Behinderte Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an Sonderschulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für Sonderschulen Lernmittelfreiheit an Sonderschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an Sonderschulen Schulwanderungen im Bereich der Sonderschulen Zuschüsse an Sonderschulen in freier Trägerschaft	1. Berufssonderschulen im A 252 2. Ausgaben für den integrativen Unterricht von Behinderten an Grund-, Haupt- u. anderen allgemeinbildenden Schulen bei der jeweiligen Schulart 3. Sonderkindergärten im UA 464
		216	Schulformunabhängige Orientierungsstufen nur selbständige Einrichtungen, die keiner anderen Schulart angeschlossen sind Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an der schulformunabhängigen Orientierungsstufe Gastschülerzuschüsse und -beiträge für die schulformunabhängige Orientierungsstufe Lernmittelfreiheit an der schulformunabhängigen Orientierungsstufe, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an der schulformunabhängigen Orientierungsstufe Schulwanderungen im Bereich der schulformunabhängigen Orientierungsstufe Zuschüsse an schulformunabhängige Orientierungsstufen in freier Trägerschaft	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
		217	<p>Hauptschulen Einrichtungen der Orientierungsstufe, soweit diese in Hauptschulen eingegliedert sind Abendhauptschulen Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an Hauptschulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für Hauptschulen Lernmittelfreiheit an Hauptschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an Hauptschulen Schulwanderungen im Bereich der Hauptschulen Zuschüsse an Hauptschulen in freier Trägerschaft Kernzeitbetreuung an Hauptschulen</p>	
		218	<p>Kombinierte Grund- und Hauptschulen Grund- und Hauptschulen mit angeschlossener Orientierungsstufe Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an kombinierten Grund- und Hauptschulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für kombinierte Grund- und Hauptschulen Lernmittelfreiheit an kombinierten Grund- und Hauptschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an kombinierten Grund- und Hauptschulen Schulwanderungen im Bereich der kombinierten Grund- und Hauptschulen Zuschüsse an kombinierte Grund- und Hauptschulen in freier Trägerschaft Kernzeitbetreuung an kombinierten Grund- und Hauptschulen</p>	
22		221	<p>Realschulen Realschulen Einrichtungen der Orientierungsstufe, soweit diese in Realschulen eingegliedert sind Realschulen in Aufbauform, Abendrealschulen Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an Realschulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für Realschulen Lernmittelfreiheit an Realschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an Realschulen Schulwanderungen im Bereich der Realschulen Zuschüsse an Realschulen in freier Trägerschaft</p>	
		225	<p>Kombinierte Haupt- und Realschulen kombinierte Haupt- und Realschulen mit Orientierungsstufe Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an Haupt- und Realschulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für Haupt- und Realschulen Lernmittelfreiheit an Haupt- und Realschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an Haupt- und Realschulen Schulwanderungen im Bereich der Haupt- und Realschulen Zuschüsse an Haupt- und Realschulen in freier Trägerschaft</p>	
23			<p>Gymnasien Abendgymnasien und Kollegs Aufbau-/Internatsgymnasien Einrichtungen der Orientierungsstufe, soweit diese in Gymnasien eingegliedert sind Einrichtungen des zweiten Bildungsweges: Institute zur Erlangung der Hochschulreife, Studienkollegs Studienkollegs für ausländische Studierende, soweit sie nicht nach landesrechtlichen Regelungen den Hochschulen zugeordnet werden Einrichtungen im Sekundarbereich II, die zur allgemeinen Hochschulreife führen Einrichtungen des Fernunterrichts, die zur Erlangung der Hochschulreife führen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für Gymnasien, Gymnasien in Aufbauform Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an Gymnasien Lernmittelfreiheit an Gymnasien, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an Gymnasien Schulwanderungen im Bereich der Gymnasien Zuschüsse an Gymnasien in freier Trägerschaft (z.B. evangelische Seminare und katholische Konvikte, stiftische Gymnasien)</p>	
25			<p>Berufliche Schulen Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an beruflichen Schulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für berufliche Schulen Lernmittelfreiheit an beruflichen Schulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird</p>	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
		(250)	Modellversuche an beruflichen Schulen Schulwanderungen im Bereich der beruflichen Schulen Zuschüsse an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft Berufsschulen einschließlich Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr	
		(251)	Berufsfachschulen	
		(252)	Berufsaufbauschulen	
		(253)	Fachschulen wie Fachschule für Wirtschaft, Sozialpädagogik, Technik, Landwirtschaft, Gestaltung, Bibliothekare usw.	Verwaltungsfachschulen und verwaltungsinterne Einrichtungen der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst in A 08
		(254)	Fachoberschulen	
		(255)	Gymnasien im berufsbildenden Schulwesen Fachgymnasien, Berufliche Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien	
		(256)	Berufssonderschulen	
		(257)	Berufs- und technische Oberschulen	
		(258)	Berufs- und Fachakademien mit fachschulähnlichen Abschlüssen	
		(259)	Berufskollegs, Telekollegs Schulen des Gesundheitswesens wie Krankenpflege- und Schwesternschulen, Altenpflegesschulen, Physiotherapeutenschulen soweit nicht an entsprechende Einrichtungen angegliedert	
28		281	Gesamtschulen Gesamtschulen (integrierte und kooperative) auch Gesamtschulen mit angeschlossener Grundschule, mit und ohne angeschlossener gymnasialer Oberstufe Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an Gesamtschulen Gastschülerzuschüsse und -beiträge für Gesamtschulen Lernmittelfreiheit an Gesamtschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird Modellversuche an Gesamtschulen Schulwanderungen im Bereich der Gesamtschulen Zuschüsse an Gesamtschulen in freier Trägerschaft Schulzentren, soweit deren Ausgaben nicht auf einzelne Schularten aufgliederbar sind	
		285	Freie Waldorfschulen Zuschüsse an freie Waldorfschulen für laufende Zwecke, Investitionen und andere Einzelmaßnahmen	
29		290	Sonstige schulische Aufgaben Schülerbeförderung Fahrtkostenzuschüsse an Schüler oder deren Eltern Kosten für die Schülerbeförderung (Zahlungen an Bus- oder andere Unternehmen des öffentlichen Nahverkehrs)	
		291	Fördermaßnahmen für Schüler Schüler-BAFÖG, Stipendien für Schüler an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	Die Ausbildungs- und Berufshilfen im Rahmen der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge und der Jugendhilfe sind im Einzelplan 4 nachzuweisen. Schülerwohnheime als Einrichtungen der Jugendhilfe im UA 461
		292	individuelle Zuschüsse an Schüler oder deren Eltern für Schulbücher, Klassenfahrten, Schüleraustausch und der- gleichen Übrige schulische Aufgaben Nicht aufgliederbare Maßnahmen für allgemeinbildende und berufliche Schulen z.B. schulartübergreifende Maßnahmen wie Förderung des Schulsports, von Schulwettbewerben, des Schüler- und Lehreraustauschs, der Verkehrs- und Medienerziehung Sprachfördermaßnahmen Serviceeinrichtungen für Schulen wie Medienzentren, Schulberatungsstellen schulpsychologischer Dienst Schullandheime, auch Landschulheime Lehr- und Versuchsgüter bei Schulen Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung Schülerlehrgarten Schülerverkehrsgarten Schülerlotsen Allgemeine Schulkostenbeiträge, die sich nicht auf eine einzelne Schulart beziehen	Lernmittelfreiheit, Zuschüsse für Schulwanderungen, soweit nicht individuell gewährt, bei der entsprechenden Schulart Schülerwohnheime im UA 461 Förderung von Schülern in Form von individuellen Zuschüssen im UA 291
3			Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	
		30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten der Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege Allgemeine Förderung und zentrale Werbung für kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen (Festspielwochen, Messen und dergleichen), Förderung kultureller Beziehungen zu anderen Städten und Gemeinden des In- und Auslandes (Patenschaften, Kulturabkommen usw.)	
		31	Wissenschaft und Forschung (310) Wissenschaftliche Museen und Sammlungen	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
		(311)	Einrichtung, Betrieb und Unterhaltung von eigenen Einrichtungen, wie z.B. Kestner-Museum, Hannover Förderung von Einrichtungen Dritter Förderung staatlicher oder sonstiger wissenschaftlicher Museen und Sammlungen Förderung der Einrichtungen anderer Träger Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen wie z.B. Stadtarchiv und Stadtbibliothek Braunschweig Förderung von Einrichtungen Dritter Förderung staatlicher oder sonstiger wissenschaftlicher Bibliotheken und Archive wie z.B. Deutsche Bibliothek, Deutsches Literaturarchiv, Bibliothek für Zeitgeschichte, Theodor-Heuss-Archiv	
		(312)	Sonstige Wissenschaft und Forschung Förderung der Einrichtungen anderer Träger Fachhochschulen Wissenschaftliche Institute und Einrichtungen Förderung staatlicher Hochschulen, Hochschulkliniken, wissenschaftlicher Institute und Einrichtungen, wie z.B. Institute der Max-Planck- u. Fraunhofer-Gesellschaft, wissenschaftliche Akademien Forschungsinstitute Stiftungen, soweit sie wissenschaftlichen Zwecken dienen Wissenschaftliche Gesellschaften und dergleichen Stipendien und Darlehen an Studierende Aufwendungen für Studentenwohnraum, Förderung der Errichtung und Unterhaltung von Studentenwohnheimen und -wohnungen, Betrieb eigener Wohnheime Preise für wissenschaftliche Exkursionen Spenden und Beiträge für allgemeine wissenschaftliche Zwecke Zuschüsse für internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen Förderung von Forschungsprojekten (z.B. der Frauen-, Jugend-, Stadtforschung)	Kostenbeteiligung an Hochschulkliniken für Krankenversorgung im A 51
32		321	Museen, Sammlungen, Ausstellungen Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen Museen, Sammlungen, permanente Kunstausstellungen, Kunstgalerien, Heimat-, Literatur und Musikarchive, Förderung einzelner Ausstellungen Förderung der bildenden Kunst Arbeitsstipendien und Kunstpreis für bildende Künstler Durchführung gesondert veranschlagter Einzelausstellungen	
		323	Zoologische und botanische Gärten Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen wie Aquarien, Botanische Gärten, Tierparks, Zoologische Gärten Förderung von Einrichtungen Dritter	
33		331	Theater und Musikpflege Theater, Opern-, Operetten- und Schauspielhäuser Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Beteiligungen an Theaterunternehmen Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen Förderung von Theaterfestivals, Theaterpreise	
		332	Musikpflege (ohne Musikschulen) Berufssorchester (soweit nicht Teil eines Theaters) Kapellen, Chöre, Musikhallen Förderung von Musikfestivals, Musikpreisen, Rockkonzerten und dergleichen Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen Konzertveranstaltungen Beteiligungen an Konzertunternehmen	
		333	Musikschulen Musikschulen, Singschulen, Jugendmusikschulen Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Unternehmen und Einrichtungen Dritter Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen	
34			Sonstige Kulturpflege Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Kulturpflege Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Förderung von Einzelmaßnahmen Kommunale Kinos, Kulturzentren, Kulturhäuser, Sternwarten (soweit nicht Forschungseinrichtungen), Einrichtungen des Filmwesens institutionelle Förderung von Zirkussen institutionelle Förderung von Gesellschaften zur Pflege und Verbreitung des Werkes von Literaten Arbeitsstipendien für Schriftsteller Dichterlesungen	Dorf- und Gemeinschaftshäuser sowie Stadt- und Mehrzweckhallen in den A 76 und 84

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
	35		Volksbildung	
		350	Volkshochschulen Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen wie Heimvolkshochschulen, Abendvolkshochschulen Förderung von Einrichtungen Dritter	
		352	Büchereien Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen wie Volksbüchereien, Lesehallen und -räume, Gemeindebüchereien, Jugendbüchereien, Wanderbüchereien Musikbibliotheken Förderung von Einrichtungen Dritter Einrichtungen des Bibliothekwesens Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen	Wissenschaftliche Bibliotheken und Archive im A 31, Medienstellen der Schulen im A 292 Förderung von Dichterlesungen im A 34
		355	Sonstige Volksbildung Freizeitheime als Einrichtungen der Volksbildung Kulturpädagogische Einrichtungen Kunstschulen (ohne Musikschulen) Werkkunstschulen Sonstige Einrichtungen und Förderungsmaßnahmen der Erwachsenenbildung Förderung überbetrieblicher Ausbildungsstätten (ohne berufliche Schulen) Förderung von Sprachschulen (ohne berufliche Schulen) Förderung einzelner Maßnahmen der Frauen-, Seniorenbildung und dergleichen (ohne Maßnahmen der Jugendarbeit) Weiterbildungsmaßnahmen für Landfrauen Sprachkurse für Spätaussiedler	Freizeitheime als Einrichtungen der Jugendhilfe im UA 460
	36		Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege, Heimatpflege	
		360	Naturschutz und Landschaftspflege	Verwaltungsangelegenheiten der unteren Naturschutzbehörde bei A 12
		365	Denkmalschutz und -pflege Eigene Einrichtungen wie Burgen und Schlösser mit künstlerischer und historischer Bedeutung Denkmale, Ausgrabungsstätten, Mahnmale und Gedenkstätten Zuschüsse für die Erhaltung, die Restaurierung und den Wiederaufbau von Bau-, Boden- und Kunstdenkmalen	
		366	Heimatpflege Frühgeschichtliche Sammlungen Förderung von Verschönerungs- und Heimatvereinen, Volks- und Trachtenfesten, Heimat- und Brauchtumsfesten Förderung der Herausgabe von Gemeinde- und Kreischroniken	soweit nicht im UA 320
	37		Kirchen Religionsgemeinschaften Förderung von Einzelmaßnahmen der Religionsgemeinschaften, Kirchengemeinden wie Kirchenerneuerungen und -umbauten, die bauliche Unterhaltung von Kirchen und Kirchengemeindezentren, Kirchenglocken und -uhren	
4			Soziale Sicherung	
	40		Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	
		400	Allgemeine Sozialverwaltung Verwaltung der Sozialhilfe (ohne Verwaltung der Einrichtungen) Sozialamt, Sozialhilfeverwaltung, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Sozialamtes Betreuung und Beratung von Anspruchsberechtigten	Personal- und Sachausgaben die der personenbezogenen Einzelfallhilfe dienen, sind den Leistungsabschnitten zuzuordnen.
			Abschluss von Verträgen u.ä. über die ärztliche Versorgung, Arzneimittel- sowie Krankenhausversorgung für Leistungsempfänger Geltendmachung übergeleiteter oder übertragener Ansprüche der Leistungsempfänger gegen Dritte Geltendmachung eigener Ansprüche des Sozialhilfeträgers Geltendmachung von Aufwendungsersatz, Kostenbeiträgen, Kostenersätzen, Kostenerstattungen Unterstützung der freien Wohlfahrtspflege und Zusammen- arbeit mit ihren Trägern Zusammenarbeit mit anderen Trägern der Sozialhilfe in Arbeitsgemeinschaften Zusammenarbeit mit den örtlich zuständigen Arbeitsämtern Abschluss von Kooperationsvereinbarungen Verwaltung der Kriegsopferfürsorge Aufgaben nach dem Bundesversorgungsgesetz Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten Verwaltungsaufgaben nach dem Häftlingshilfegesetz Verwaltungsaufgaben nach dem Wohngeldgesetz Antrags- und Bewilligungsverfahren Durchführung des Heimgesetzes Verwaltungsaufgaben nach dem Gesetz zur Aufnahme von Asylbewerbern, Asyl-	Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege zur Durchführung von individuellen Hilfeleistungen sind den Leistungsabschnitten zuzuordnen.

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
			berechtigten und ausländischen Flüchtigen, nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach dem SGB IX. Buch nach dem Unterhaltssicherungsgesetz nach dem Gesetz zur Bereinigung von SED-Unrecht nach dem Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung Sonstige soziale Verwaltungsmaßnahmen Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht Verwaltungsaufgaben nach dem Nds. Pflegegesetz	Die Förderung von Pflegeeinrichtungen und der bewohnerbezogene Aufwendungszuschuss sind im UA 432, für ambulante Pflegeeinrichtungen im UA 438 nachzuweisen
		406	Betreuungsstelle	
		407	Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz Verwaltung der Jugendhilfe (ohne Verwaltung der eigenen Einrichtungen) Jugendamt, Jugendbehörden Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes Verwaltungsaufgaben nach dem KJHG Kinder- und Jugendschutz, Jugendförderung Verwaltungsaufgaben nach dem Unterhaltsvorschussgesetz Verwaltungsaufgaben nach dem Bundeserziehungsgeldgesetz Andere Verwaltungsaufgaben nach Bundes- und Landesrecht Sonstige Verwaltungsaufgaben Vorbereitung der Wahl von Jugendschöffen	
		408	Versicherungsamt Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Versicherungsamtes Durchführung der durch das Sozialgesetzbuch IV. Buch, die Reichsversicherungsordnung und andere Sozialversicherungsgesetze dem Versicherungsamt übertragenen Aufgaben	Soweit organisatorisch selbständig
		409	Lastenausgleichsverwaltung Ausgleichsamt Allgem. Verwaltungsangelegenheiten des Ausgleichsamtes	
41			Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) Sämtliche Leistungen der Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz Geld- und Sachleistungen sowie Beratung wie Schuldnerberatung u.a. Kosten für die Unterbringung in fremden sowie in eigenen Einrichtungen, soweit diese als Leistung nach dem BSHG erbracht wird Kosten, die den Trägern der Sozialhilfe durch Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtsverbände entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfeleistungen nach dem BSHG bestimmt sind Einnahmen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen nach dem BSHG	Leistungsausgaben in eigenen Einrichtungen werden bei der betreffenden Einrichtung im A 43 als Einnahme (Benutzungsgebühren Gr. 11) gegengebucht
		410	Hilfe zum Lebensunterhalt in Form der laufenden und einmaligen Leistungen	
		(4101)	Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)	
		(4102)	Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit	
		(4103)	Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	
		(4104)	Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger	
		411	Hilfe zur Pflege	
		(4111)	Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	
		(4112)	Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	
		(4113)	Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	
		(4114)	Hilfe zur Pflege in Form von anderen Leistungen	
		(4115)	Hilfe zur Pflege - teilstationär	
		(4116)	Hilfe zur Pflege - vollstationär	
		412	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, mit Ausnahme der Frühförderung, ist dem A 45 zuzuordnen
		(4121)	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	
		(4122)	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	
		(4123)	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	
		(4124)	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	
		(4125)	Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen bzw. Hilfe in einer sonstigen Beschäftigungsstätte	
		(4126)	Suchtkrankenhilfe	
		(4127)	Sonstige Eingliederungshilfe	
		413	Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Sterilisation, Hilfe zur Familienplanung	
		414	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	
		(4141)	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	
		(4142)	Vorbeugende Gesundheitshilfe	
		(4143)	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	
		(4144)	Blindenhilfe	
		(4145)	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	
		(4146)	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	
		(4147)	Altenhilfe	
		(4148)	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	
		419	Zahlungen aufgrund des "Quotalen Systems"	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
42		(420) (4201) (4202) (421) (4211) (4212) (4213) (4214) (422) (423) (424) (4241) (4242)	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG) Hilfe zum Lebensunterhalt Hilfe in besonderen Lebenslagen Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) Grundleistungen in Form von Sachleistungen Grundleistungen in Form von Wertgutscheinen Grundleistungen in Form von Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse Grundleistungen in Form von Geldleistungen für den Lebensunterhalt Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG) Arbeitsgelegenheiten (§ 5 Abs. 2 AsylbLG) Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG) Sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen Sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen	
43		431 432 433 435 436 437 438 439	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe) Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen) Altenwohnung; Seniorenwohnheim; Seniorenwohnung; Seniorenwohnanlage; Altenwohnhaus; Altenwohnanlage; Altenpension; Pensionat; Altenwohngemeinschaft; Einrichtung mit Altenwohnungen einschließlich betreutes Wohnen; Einrichtungen der Altenhilfe; Tagesheim; Altentagesstätte; Altenbegegnungsstätte; Seniorentreff; Seniorentagesstätte; Altenwerkstätte; Altenclub; Betreuungsstelle für ältere und behinderte Mitbürger; Altenhilfsdienst; Alten-Service-Zentrum; Altentageserholungsstätte; Alternholungsheim; Mahlzeitendienst; Mobiler Mittagstisch; Essen auf Rädern; Hausnotrufdienst; Telefonnotrufstelle; Altenberatungsstelle Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen (ohne Sozialstationen) Altenheim; Altenkrankenheim; Altenwohnheim; Altenwohnstift; Altenpflegeheim; mehrgliedrige Alteneinrichtung; Pflegeheim; Tagespflegeheim; Kurzzeitpflegeeinrichtung Einrichtungen für Behinderte Behindertenheim; Behindertenpflegeheim; Werkstatt für Behinderte; Einrichtung der Eingliederungshilfe; Werkstatt für psychisch Behinderte; Blindenwerkstatt; arbeitstherapeutische Werkstatt; Förderstätte für erwachsene Behinderte; Beschäftigungsstätte für Behinderte; Übergangswohnungen; Behindertenwohnheim; Wohngemeinschaft für Behinderte und psychisch Kranke einschließlich betreutes Wohnen; behindertengerechte Wohnung; Erholungs- und Kurheim für Behinderte und Angehörige; Rehabilitationseinrichtung für Behinderte; Tagesstätte für Behinderte; Tages-/Nachtklinik für psychisch Behinderte; Sonderkindergarten, Beratungsstelle für Behinderte; Begegnungsstätte für Behinderte; Behindertenbehandlungsstelle; Behindertenfahrdienst Einrichtungen für Wohnungslose Einrichtungen der Obdachlosenhilfe; Obdachlosenunterkunft; Obdachlosenheim; Heim zur Unterbringung obdachloser Frauen; Notunterkunft; Gemeinschaftsunterkunft; Wohnheim für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten; Heim für Nichtsesshafte; Wohngemeinschaft für Nichtsesshafte; Übernachtungsstelle für Nichtsesshafte; Resozialisierungsstelle; Gemeinschaftseinrichtungen in sozialen Brennpunkten; Landfahrerplatz; Wandererübernachtungsheim; Wärmestube; Beratungs- und Betreuungsstelle für Nichtsesshafte Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer Einrichtungen für Asylbewerber; Wohnheim für Asylbewerber; Gemeinschaftsunterkunft; Flüchtlingswohnheim; Unterbringung von Asylbewerbern; Durchgangswohnheim für Spätaussiedler; Übergangswohnheim für Aussiedler; Beratungs-, Freizeit- und Bildungszentrum für ausländische Arbeitnehmer Frauenhäuser Haus für Frauen und Kinder; Autonomes Frauenhaus; Beratungsstelle Frauenhaus; Beratungsstelle für misshandelte Frauen Sozialstationen Gemeindekrankenpflegestation; Haus-/Familienpflegestation; Dorfhelferinnenstation; Rehabilitationseinrichtung für ältere Menschen Sonstige soziale Einrichtungen Müttererholungsheim; Einrichtung der Kriegsopferfürsorge für Erholungshilfe; Einrichtungen der Kriegsopferfürsorge für berufliche Rehabilitation; Sozialzentrum; betreute Wohngemeinschaft für Drogenabhängige; Anlaufstelle für Straffällige; Beschäftigungseinrichtung (Hilfe zur Arbeit)	In A 41 nachgewiesene Leistungen für eigene Einrichtungen sind als Einnahme gegenzubuchen (Benutzungsgebühren Gr. 11)

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
44		(440)	Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen Kriegsopferfürsorge nach dem BVG ohne Sonderfürsorge - örtlicher Träger - Laufende und einmalige Erziehungsbeihilfe (§ 27 BVG) an Beschädigte für Kinder und an Kriegerwaisen für Schul- und Berufsausbildung (ohne Hochschulstudium) Laufende und einmalige Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt für Beschädigte und Hinterbliebene nach § 27 a BVG i.V.m. Abschnitt 2 BSHG Erholungshilfe (§ 27 b BVG) für Beschädigte und Hinterbliebene Laufende und einmalige Leistungen im Rahmen der Hilfen in besonderen Lebenslagen nach § 27 d BVG i.V.m. Abschnitt 3 BSHG, soweit ein örtlicher Träger sachlich zuständig ist Beihilfen nach § 28 KFürsV Allgemeiner Zusatz zu allen Leistungen: Einschließlich der entsprechenden Leistungen nach dem Gesetz über die Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen, nach dem Häftlingshilfegesetz und dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz.	
		(441)	Kriegsopferfürsorge nach dem BVG ohne Sonderfürsorge - überörtlicher Träger - Laufende und einmalige Leistungen zur Berufsförderung (§ 26 Abs. 6 BVG i.V.m. § 10 Abs. 2 KFürsV) Laufende und einmalige Erziehungsbeihilfe (§ 27 BVG) an Beschädigte für Kinder und an Kriegerwaisen zum Besuch einer Hochschule Leistungen der Wohnungshilfe (§ 27 c BVG) Laufende und einmalige Leistungen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen (§ 27 d BVG i.V.m. Abschnitt 3 BSHG), soweit der überörtliche Träger sachlich zuständig ist Allgemeiner Zusatz zu allen Leistungen: Einschließlich der entsprechenden Leistungen nach dem Gesetz über die Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen, nach dem Häftlingshilfegesetz und dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz Der örtliche Träger veranschlagt hier Beträge für Leistungen des überörtlichen Trägers. Außerdem Zahlungsverkehr zwischen örtlichen Trägern und überörtlichem Träger.	
		(442)	Sonderfürsorge nach dem BVG Leistungen an Sonderfürsorgeberechtigte (§ 27 e BVG) nach den Unterabschnitten (440) und (441), außerdem Beihilfen nach § 28 KFürsV	
		(443)	Kriegsopferfürsorge nach dem SVG ohne Sonderfürsorge - örtlicher Träger - Leistungen an Berechtigte nach dem SVG gemäß Unterabschnitt (440), einschließlich der entsprechenden Leistungen nach dem Zivildienstgesetz	
		(444)	Kriegsopferfürsorge an Berechtigte nach dem SVG ohne Sonderfürsorge - überörtlicher Träger - Leistungen an Berechtigte nach dem SVG gemäß Unterabschnitt (441), einschließlich der entsprechenden Leistungen nach dem Zivildienstgesetz	
		(445)	Sonderfürsorge an Berechtigte nach dem SVG Leistungen nach Unterabschnitt (442), einschließlich der entsprechenden Leistungen nach dem Zivildienstgesetz	
		(447)	Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz)	
45			Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) Individuelle Hilfen und Maßnahmen der Träger öffentlicher Jugendhilfe nach dem KJHG sowie Zuschüsse für Maßnahmen an andere Träger	Aufwendungen für eigene Einrichtungen und Förderung von Einrichtungen anderer Träger bei A 46
		451 (4511)	Jugendarbeit Außerschulische Jugendbildung Aufwendungen insbesondere für Maßnahmen zur allgemeinen, politischen, musischen, kulturellen und sozialen Bildung	
		(4512)	Kinder- und Jugenderholung Aufwendungen für Stadtranderholungen, für Wanderungen, Fahrten, Lager, Freizeiten (z.B. in Jugendherbergen) u.ä.	Aufwendungen für Familienerholung bei UA 453 Aufwendungen für Kinderkuren und Heilfürsorge ggf. bei A 41
		(4513)	Internationale Jugendarbeit Aufwendungen für Maßnahmen und Einzelhilfen, die jungen Menschen die Teilnahme an internationalen Jugendbegegnungen ermöglichen, z.B. Gruppenfahrten und Einzelfahrten in das Ausland, Austauschbesuche Einzelner oder von Gruppen, Treffen mit ausländischen Jugendlichen in der Bundesrepublik Deutschland, Kriegsgräbereinsatz, internationaler Hilfsdienst, Entwicklungshilfe und Studienreisen; Sprachkurse jedoch nur im Zusammenhang mit den vorgenannten Maßnahmen	
		(4514)	Mitarbeiterfortbildung Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter im Bereich der Jugendarbeit	Eigene Aufwendungen und Zuschüsse an freie Träger für die übrigen Bereiche der Mitarbeiterfortbildung bei UA 458
		(4515)	Sonstige Jugendarbeit Weitere Maßnahmen der Jugendarbeit, z.B. arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit, Jugendarbeit in Geselligkeit, Sport und Spiel	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
		452	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	
		(4521)	Jugendsozialarbeit Aufwendungen für sozialpädagogische Hilfen zur Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung, für sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen sowie für die Unterkunft der an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen teilnehmenden jungen Menschen in sozialpädagogisch begleiteten Wohnformen	
		(4525)	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Aufwendungen für Maßnahmen, die sich an Kinder und Jugendliche, an Eltern, Erzieher und sonstige pädagogisch Verantwortliche sowie an die gesamte Öffentlichkeit mit dem Ziel richten, Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen und durch Information, Beratung und erzieherische Impulse positive Akzente in der Sozialisation zu setzen bzw. die Eigenverantwortlichkeit zu stärken	
		453	Förderung der Erziehung in der Familie	
		(4531)	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie Aufwendungen für Angebote der Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen, für Maßnahmen der Familienbildung, zur Vorbereitung junger Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern, für Familienfreizeit und Familienerholung	
		(4533)	Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge	
		(4534)	Ausgaben für Beratungen, insbesondere bei Spannungen und Krisen in der Familie; Aufwendungen für die Beratung und Unterstützung alleinerziehender Mütter und Väter bei der Ausübung der Personensorge; Hilfestellung bei der Ausübung des Umgangsrechts Gemeinsame Unterbringung von Müttern und Vätern mit ihrem Kind/ihren Kindern Aufwendungen für die Betreuung und Unterkunft von Müttern oder Vätern gemeinsam mit dem Kind/den Kindern in einer geeigneten Wohnform	Aufwendungen zur Unterhaltung dieser Unterkünfte im A 46
		(4535)	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen Aufwendungen zur Betreuung und Versorgung eines im Haushalt lebenden Kindes bei Ausfall eines bzw. des alleinerziehenden Elternteils oder bei Ausfall beider Eltern, insbesondere Erstattung der Aufwendungen derjenigen Personen, die die Betreuung und Versorgung übernommen haben	
		(4536)	Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht Aufwendungen für Beratung und Unterstützung in Fällen, in denen die Unterbringung eines jungen Menschen außerhalb des Elternhauses erforderlich ist, um den Besuch einer Schule zu ermöglichen, ggf. auch Aufwendungen für die Unterbringung in einer für das Kind oder den Jugendlichen geeigneten Wohnform	
		454	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege Aufwendungen für die Unterbringung von einzelnen Kindern in Kindergärten, Krippen, Horten, Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen bzw. in Pflegefamilien. Auch Fahrkosten, die beim Besuch dieser Einrichtungen oder bei der Tagespflege anfallen	Aufwendungen für die Hilfe zur Erziehung in einer Tagesgruppe einer Einrichtung oder tagsüber in einer Pflegefamilie bei UA 455
		(4541)	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	
		(4542)	Förderung von Kindern in Tagespflege	
		(4543)	Unterstützung selbstorganisierter Förderung von Kindern	
		455	Hilfe zur Erziehung Bei den ambulanten Einzelhilfen (z.B. sozialpädagogische Familienhilfe) sind neben den Ausgaben für die Hilfeempfänger auch die Personal- und Sachkosten der jeweiligen Dienste nachzuweisen. Bei den teilstationären und stationären Hilfen sind hier lediglich die im Einzelfall für den jungen Menschen oder seinen Sorgeberechtigten erbrachten Leistungen zu erfassen, auch Aufwendungen, die mit der Unterbringung in Einrichtungen zusammenhängen, z.B. Transportkosten, Bekleidungshilfen und Taschengeld. Ausgaben für geleistete Krankenhilfe sind bei den einzelnen Hilfearten (Erziehung in einer Tagesgruppe, Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung) Einzubeziehen. Entsprechendes gilt für Jugendberufshilfen, die im Zusammenhang mit Hilfe zur Erziehung gewährt werden.	Aufwendungen für die Unterhaltung der Einrichtungen im A 46
		(4550)	Andere Hilfen zur Erziehung (§ 27 Abs. 2 KJHG)	
		(4551)	Institutionelle Beratung	
		(4552)	Soziale Gruppenarbeit	
		(4553)	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	
		(4554)	Sozialpädagogische Familienhilfe	
		(4555)	Erziehung in einer Tagesgruppe	
		(4556)	Vollzeitpflege	
		(4557)	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	
		(4558)	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	
		456	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche; Hilfe für junge Volljährige, Inobhutnahme	
		(4560)	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
		(4561)	Hilfe für junge Volljährige Alle Ausgaben, die für ambulante, teilstationäre und stationäre Einzelhilfen entstehen; die Erläuterungen zu UA 455 gelten entsprechend	
		(4565)	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung von Kindern und Jugendlichen bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder in einer sonstigen betreuten Wohnform, z.B. bei dringender Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen	
		457	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft u.ä.	
		(4571)	Mitwirkung in Verfahren vor den Vormundschafts- und den Familiengerichten	
		(4572)	Adoptionsvermittlung Einschließlich Förderung des Erfahrungsaustausches von Adoptiveltern	
		(4573)	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz Einschließlich der Aufwendungen für die Schulung von ehrenamtlichen Jugendgerichtshelfern	
		(4574)	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft Einschließlich Aufwendungen für die Fortbildung der Amtsvormünder	
		458	Übrige Hilfen	
		(4581)	Mitarbeiterfortbildung (ohne die im Bereich Jugendarbeit) Fortbildungsveranstaltungen für haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter; Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für den gleichen Zweck; Ausgaben für die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen einschließlich der Aufwendungen für Mitarbeiter, die ständig mit derartigen Aufgaben befaßt sind;	Ausgaben für den Bereich Jugendarbeit sind im UA 451 nachzuweisen
		(4582)	Kindertagesstättenfachberatung Sonstige Aufgaben des überörtlichen Trägers Sonstige Aufwendungen für Leistungen und Aufgaben, die gemäß § 80 Abs. 2 KJHG in die sachliche Zuständigkeit des Niedersächsischen Landesjugendamtes (NLJA) fallen, z.B. Planung, Anregung, Förderung und Durchführung von Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Jugendhilfe	
		(4583)	Ausgaben für sonstige Maßnahmen	
46			Einrichtungen der Jugendhilfe	
		460	Einrichtungen der Jugendarbeit Kindererholungsstätten, Jugendferienstätten, Jugenderholungsstätten, Spielplätze, Jugendräume, Jugendheime, Jugendzentren, Jugendfreizeitheime, Jugendtagungsstätten, Jugendbildungsstätten, Jugendherbergen, Jugendgästehäuser, Jugendübernachtungshäuser, Jugendzeltplätze	
		461	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit Jugendwohnheime, Schülerheime, Schülerwohnheime, Wohnheime für Auszubildende Einrichtungen, in denen Schüler, Auszubildende und Erwerbspersonen (auch Arbeitslose) bis zum 27. Lebensjahr, die außerhalb der Familie leben, am Ausbildungs- oder Beschäftigungsort oder in dessen erreichbarer Nähe Aufnahme finden	
		462	Jugendwerkstätten	
		462	Einrichtungen der Familienförderung Familienferienheime, Familienerholungsstätten (z.B. Familienferiendörfer), Einrichtungen der Eltern- und Familienbildung	
		463	Einrichtungen für werdende Mütter und für Mütter oder Väter mit Kind(ern) Einrichtungen, die Frauen während der Schwangerschaft und nach der Geburt Unterkunft gewähren; Wohnheime, in denen alleinerziehende Mütter oder Väter mit ihren Kindern für längere Zeit wohnen können	
		464	Tageseinrichtungen für Kinder Krippen, Kindergärten und Horte, Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen sowie kindergartenähnliche Einrichtungen (z.B. Spielkreise); Kindergärten in Kinderheimen nur, wenn im Kindergarten andere Kinder betreut werden als im Kinderheim	
			Sonderkindergärten	
		465	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen Auch Aufwendungen für Suchtberatungsstellen	Einrichtungen der Schwangerschaftskonfliktberatung bei A 54
		466	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme Ausgaben für Einrichtungen, in denen junge Menschen teilstationär oder über Tag und Nacht untergebracht sind und im Rahmen der Jugendhilfe betreut werden; hierzu zählen: Heilpädagogische und therapeutische Heime zur Behandlung junger Menschen mit erheblichen Verhaltensauffälligkeiten und Anpassungsschwierigkeiten, pädagogisch betreute selbständige Wohngemeinschaften, pädagogisch betreute Wohngruppen, Einrichtungen zur Durchführung von Erziehung in einer Tagesgruppe, Großpflegestellen, Aufnahme- und Übergangsheime, die der kurzfristigen Inobhutnahme junger Menschen dienen	
		467	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung Ausgaben für Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung, die Veranstaltungen zur Fortbildung von haupt-, neben- oder ehrenamtliche Mitarbeiter der Jugendhilfe mit	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
		468	hauptamtlich pädagogischen Personal durchführen Sonstige Einrichtungen Einrichtungen, die den UA 460 bis 467 nicht zugeordnet werden können, z.B. Beobachtungsheime oder Diagnosezentren sowie Kur-, Genesungs-, Erholungsheime für Kinder und Jugendliche	
48		481	Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land Unterhaltsvorschuss	
		483	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz Bedarfsorientierte Grundsicherung	
		484	Leistungen nach dem Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG) Landesblindengeld	
		485	Leistungen nach dem Gesetz über Landesblindengeld für Zivilblinde	
		487	Einmaliger Heizkostenzuschuss Leistungen für politische Häftlinge nach dem Häftlingshilfegesetz	
		488	Leistungen nach dem 1. und 2. SED-Unrechtsbereinigungsgesetz (Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz und Berufliches Rehabilitierungsgesetz) Wohngeld	
		489	Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Weitere soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land Durchführung der Hilfsmaßnahmen für Besucher aus den ost- und südosteuropäischen Staaten Gewährung von Beihilfen zur Eingliederung junger Zuwanderer aus Mitteln des Bundesjugendplans	
49		(490)	Sonstige soziale Angelegenheiten Krankenversorgung nach den §§ 276 und 276 a LAG - örtlicher Träger -	
		(491)	Krankenversorgung nach den §§ 276 und 276 a LAG - überörtlicher Träger - soweit ein örtlicher Träger herangezogen wird	
		(494)	Krankenversorgung nach den §§ 276 und 276 a LAG für Deutsche im Ausland	z.Z. in Niedersachsen nicht belegt
		(495)	Sonstige soziale Angelegenheiten - überörtlicher Träger - soweit ein örtlicher Träger herangezogen wird Gewährung von Weihnachtsbeihilfen, von Spenden und Stiftungsmitteln, Durchführung der Geschlechtskrankenfürsorge, Beihilfen für Krebskranke, Durchführung der freiwilligen Hilfen z.B. für Spätaussiedler, für ausländische Arbeitskräfte, für Erholungsverschickungen außerhalb entsprechender Leistungen nach dem BSHG	
		(497)	Sonstige soziale Angelegenheiten - andere Kostenträger - soweit ein örtlicher Träger vorleistet oder herangezogen wird Gewährung von Leistungen (Übergangsgeld) für Rechnung der LVA/BfA, Zuschuß für kulturelle Betreuung von heimatlosen Ausländern	
		(498)	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - Gewährung von Weihnachtsbeihilfen, von Spenden und Stiftungsmitteln, von Arbeitgeberbeiträgen von unständig Beschäftigten nach § 453 RVO, von freiwilligen Hilfen (z.B. für Spätaussiedler, ausländische Arbeitskräfte, für Erholungsverschickungen außerhalb entsprechender Leistungen nach dem BSHG, freiwillige Leistungen an alte Menschen, Freiplatzspenden Berlin, Fahrtkostenzuschüsse an minderbemittelte Schüler) Förderung der freien Wohlfahrtspflege, soweit die Förderungen der Vereine und Verbände nicht den sonstigen Bereichen des Einzelplans 4 zugeordnet werden können (z.B. Bahnhofsmissionen, Seemannsmissionen, Hausfrauenbund oder Ähnliches) Maßnahmen zur Betreuung ausländischer Arbeitskräfte und Gastarbeiter	
5			Gesundheit, Sport, Erholung	
		50	Gesundheitsverwaltung Gesundheitsamt, Medizinalaufsicht Verwaltungsaufgaben des Gesundheitsschutzes, z.B. Seuchenvorsorge, Desinfektionen, Seuchenabwehr, Impfwesen Verwaltungsaufgaben der Gesundheitspflege (z.B. schulärztlicher und schulzahnärztlicher Dienst)	Sofern nicht einzelne Einrichtungen bei A 54 nachgewiesen werden
			Verwaltungsaufgaben der Gesundheitserziehung und der Gesundheitsberatung	
		51	Krankenhäuser Krankenhäuser, Kliniken, Entbindungs- und Wöchnerinnenheime, Anstalten für Nerven- und Geisteskranke dazugehörige Wirtschaftseinrichtungen und Hilfsbetriebe Zentrale Wäscherei, Zentralapotheke Wohnheime für Krankenpflegepersonal	Hilfsbetriebe, die nicht ausschließlich für Krankenhäuser tätig sind, im A 77
			angegliederte Einrichtungen zur Ausbildung und Fortbildung von Krankenpflegepersonal u.a. Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger	selbständige Krankenpflegesulen und Schulen der Gesundheitspflege im A 25

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
	54		Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege Ambulatorien, bakteriologische und chemische Untersuchungsanstalten als Einrichtungen des Gesundheitsdienstes, Desinfektionsanstalten, Entseuchungsanstalten, Blutspendedienst Fleischbeschau Ärztliche und sozialmedizinische Beratungsstellen für besondere Zielgruppen wie Prostituierte, Aids-Kranke, Tbc-Kranke, chronisch Kranke, Schwangerschaftskonfliktberatung, Drogenberatung, sozialpsychiatrischer Dienst Hebammenfortbildungskurse Mütterberatungsstellen, Mütterschulungskurse Förderung von Einrichtungen anderer Träger	Sozialstationen im UA 438 Sofern nicht bei A 74
	55		Förderung des Sports Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten des Sports Allgemeine Sportpflege, -förderung und -werbung, z.B. Sportlehrgänge, Versehrtensport, Mitwirkung bei Veranstaltungen der Sportorganisationen, städtische Sportveranstaltungen, Maßnahmen zur Förderung des Sports der nicht vereinsgebundenen Bevölkerung (Volkssport), Förderung des Baues von vereinseigenen Sportanlagen, Sportberatungsstellen, Sportfortbildungskurse	
	56		Eigene Sportstätten Sportplätze, Stadien, Turn- und Sporthallen, Rollschuhbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen, Sportschulen, Bobbahnen, Rodelbahnen, Sprungschanzen, Berg- und Schutzhütten	Sporteinrichtungen im Zusammenhang mit Schulen sind im Einzelplan 2 zu veranschlagen
	57		Badeanstalten Hallenbäder, Freibäder, Luft-, Licht- und Sonnenbäder, Flußbadeanstalten, Saunas, Volksbäder, Wannenbäder und dergleichen	Teile eines Kurbetriebes bei A 86
	58		Park- und Gartenanlagen Parkanlagen und öffentliche Grünflächen Gärtnereien, Baumschulen, Anpflanzungen und dergleichen	Friedhofsgärtnereien bei A 75
	59		Sonstige Erholungseinrichtungen Sonstige Maßnahmen und Einrichtungen, die der Erholung und Freizeitgestaltung dienen, Kleingartenwesen, Schrebergärten, Campingplätze, Naherholungsgebiete, Naturparks, Freiwildgehege, Reitwege, Fahrradwanderwege, Wanderwege	Spielplätze bei UA 460
6			Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	
	60		Bauverwaltung Allgemeine Verwaltung der eigenen Hoch- und Tiefbauten und der Bauten im Auftrage Dritter	Verwaltungsaufgaben im Vollzug der Bauordnung usw. bei A 61 Nicht mit der Verwaltung zusammenhängende Personal- u. Sachausgaben sind den betreffenden UA zuzuordnen (z.B. Straßenmeister, Straßenwärter bei UA 63-66)
	(600)		Allgemeine Bauverwaltung Bauamt Allgemeine Bauverwaltungsangelegenheiten Leitungs- und Koordinierungsaufgaben	
	(601)		Hochbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von Hochbauten durch eigene Dienstkräfte	Ausgaben für fremde Kräfte sind als Baunebenkosten den betreffenden Bauausgaben zuzuordnen (siehe die Hinweise bei HGr. 4 und bei Gr. 41)
	(602)		Organisatorische und technische Mitwirkung bei der Unterhaltung von Gebäuden Tiefbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von allen Anlagen, die in den Abschnitten 63-67 nachgewiesen werden Widmung und Entwidmung der Straßen, Wege und Plätze; Führung des Straßenkatasters und von Straßenbestandsverzeichnissen	
	(603)		Brückenbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von Brückenbauwerken und dergleichen	
	(604)		Wasserbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von Ausbaumaßnahmen an Gewässern, Kanälen, Häfen, Deichen, Dämmen, Talsperren, Wehr- und Schleusenanlagen, Bachregulierungen und dgl. Widmung und Entwidmung von öffentlichen Wasserläufen Angelegenheiten der Wasser-, Boden- und Deichverbände (Deichgenossenschaften und dergleichen)	
	61	(610)	Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Ortsplanung Grundlagen zur Stadtentwicklung und Stadterneuerung Allgemeine Aufgaben der städtebaulichen Planung und Ortsplanung	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Aufstellung von Bauleitplänen (Flächennutzungspläne und Bebauungspläne) Prüfung der örtlichen Bebauungspläne Aufstellung von Landschaftsplänen und Grünordnungsplänen Verkehrsplanung Erstellung von Energieversorgungskonzepten Lärmschutz	
		(612)	Vermessung Herstellung und Fortführung der Stadtpläne und -karten Vermessungsaufgaben auf dem Gebiet der städtebaulichen Planung und der Bauordnung nach Landesrecht	
		(613)	Bauordnung Aufgaben der Bauordnung und Bauaufsicht, wie Genehmigung, Überwachung und Abnahme von Neu-, Erweiterungs- und Umbauten einschließlich der Anlagen sowie Genehmigung von Abbrüchen, Prüfung anzeigepflichtiger Bauvorhaben Teilungsgenehmigungen, Baulastenverzeichnis Wohnungsaufsicht, Genehmigung von Nutzungsänderungen bautechnische Ordnungsaufgaben wie: Überwachung der Feuer- und Betriebssicherheit in Lichtspieltheatern, Waren- und Geschäftshäusern, öffentlichen Versammlungsräumen, der Lagerung von leicht brennbaren Flüssigkeiten, von Aufzügen Ausnahmen und Befreiungen nach der Wärmeschutzverordnung, der Heizungsanlagenverordnung und der Heizkostenabrechnungsverordnung	
		(614)	Umlegung von Grundstücken	
		(615)	Umlegungs- und Zusammenlegungsverfahren einschl. der notwendigen Maßnahmen Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem 2. Kapitel des Baugesetzbuches Weiterleitung von Mitteln für Sanierungsträger oder Entwicklungsträger zur Vorbereitung und Durchführung der vorstehend genannten Maßnahmen	
	62		Wohnungsbauförderung (Wohnungsfürsorge) Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen Förderung des Wohnungsbaus (auch Arbeitgeberdarlehen), der Instandsetzung und Modernisierung Aufgaben nach dem Zweiten Wohnungsbaugesetz Aufgaben nach dem Wohnungsbindungsgesetz, Wohnraumüberwachung Aufgaben nach dem Gesetz über den Abbau von Fehlsubventionierung im Wohnungswesen, Erhebung der Fehlbelegungsabgabe	Eigener Wohnungsbau bei A 88
	63/66		Straßen, Wege, Brücken Aufgaben der Baulastträger nach den Straßengesetzen	
	63		Gemeindestraßen Straßen, Wege, Plätze und Brücken Straßenkörper und Zubehör wie Fahrradwege, Über- und Unterführungen, Gehwege und dergleichen alle Verkehrssicherungsanlagen, Verkehrszeichen u.ä. Nebenbetriebe, Hilfsbetriebe: z.B. Basaltwerke, Schotterwerke, die überwiegend dem Straßenbau dienen	Wirtschaftswege bei A 78 Hilfsbetriebe, die vorwiegend für andere Verwaltungszweige tätig werden, bei A 77 Wenn überwiegend Verkauf an Dritte, als wirtschaftliches Unternehmen bei A 87 Soweit nicht bei UA 675
			Winterdienst	
	65		Kreisstraßen Kreisstraßen sowie die dazugehörigen Nebenanlagen und Ortsdurchfahrten im Zuge von Kreisstraßen Bei Landkreisen: Alle Maßnahmen an Kreisstraßen Bei Gemeinden: Nur Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen im Zuge von Kreisstraßen bei entsprechender gesetzlicher oder vertraglicher Regelung	
	66		Bundes- und Landesstraßen Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen im Zuge von	
		660	Bundesstraßen	
		665	Landesstraßen	
	67		Straßenbeleuchtung und -reinigung Straßenbeleuchtung Bau, Unterhaltung und Betrieb	
		670	Straßenbeleuchtung	
		675	Straßenreinigung Straßenkehrwagen, Sprengwagen, Reinigung der Fußgängersteige bzw. -wege im Auftrag Dritter, Aufstellung von Papierkörben und dergleichen Winterdienst	Soweit nicht bei A 63-66
	68		Parkeinrichtungen Bau, Betrieb und Unterhaltung der öffentlichen Parkplätze und Parkhäuser, Aufstellung und Verwaltung von Parkuhren	Parkeinrichtungen als wirtschaftliche Unternehmen bei A 87
	69		Wasserläufe, Wasserbau Ausbau und Unterhaltung von Gewässern, Dämmen, Deichen, Schleusen, Rückhaltebecken, Talsperren, Häfen und der- gleichen Hochwasserschutz, Zuschüsse und Darlehen an Wasser-, Boden- und Deichverbände	Wirtschaftliche Unternehmen bei A 82

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
7			Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	
	70		Abwasserbeseitigung Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kläranlagen, Abwasserkanälen, Regenrückhaltebecken, Regenwasserbehandlungsanlagen, öffentlichen Toiletten und dergleichen Fäkalschlammabfuhr	
	72		Abfallbeseitigung Müllabfuhr, Fäkalienabfuhr, Abfallverwertungsanlagen, Abfallbeseitigungsanlagen, Müllverbrennungsanlagen, Mülldeponien Tierkörperbeseitigung	
	73		Märkte Lebensmittelmärkte, Jahrmärkte, Wochenmärkte, Trödelmärkte, Weihnachtsmärkte, Tiermärkte, Markteinrichtungen, Markthallen, Festplätze	
	74		Schlacht- und Viehhöfe Schlachthof, Fleischmarkt, Viehhof Schlachthoftierärzte, Schlachttier- und Fleischbeschau Freibank	Soweit nicht bei A 54
	75		Bestattungswesen Friedhöfe, Krematorien, Leichenhäuser und dergleichen Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft Ehrenfriedhöfe, Ehrenhaine, Soldatenfriedhöfe, Soldatengräber Friedhofsgärtnereien	Stadtgärtnereien in A 58
	76		Sonstige öffentliche Einrichtungen Pfandleihanstalten Anschlagsäulen, Plakatafeln und sonstige Werbeeinrichtungen Glocken, Uhrenanlagen Öffentliche Waagen Dorfgemeinschaftshäuser, Bürgerhäuser, Mehrzweckhäuser, Stadthallen Sonstige öffentliche Einrichtungen	Soweit wirtschaftliche Unternehmen, in E 8 Wirtschaftliche Unternehmen bei Abschnitt 84
	77		Hilfsbetriebe der Verwaltung	Hilfsbetriebe, die überwiegend einem Verwaltungszweig dienen, sind dort nachzuweisen, z.B. Friedhofsgärtnerei
	(770)		Fuhrpark Wagenpark, Garagen und Kraftwagenhallen, Reparaturwerkstätten, Tankstellen für die eigene Verwaltung, Waschanlagen	
	(771)		Bauhof, Betriebshof Bauhof oder Betriebshof für Hoch- und Tiefbau, Baumateriallager, Wirtschaftshof, Holzhof, Baumagazine Zentrale Werkstätten	
	78		Förderung der Land- und Forstwirtschaft Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege Flurbereinigung Förderung des landwirtschaftlichen Siedlungswesens Meliorationen, Bach- und Flußregulierungen zur Förderung der Landwirtschaft Maßnahmen zur Bodenkultur, Bodenverbesserung Förderung der Viehzucht, Zuchttierhaltung, Instrumentelle Besamung Bienenzucht, Fischzucht Förderung von Acker-, Obst-, Wein- und Pflanzenbau Schädlingsbekämpfung Förderung von landwirtschaftlichen Lehr- und Versuchsanstalten	
	79		Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	
	790		Fremdenverkehr Auskunftsstellen für Fremdenverkehr, Fremdenverkehrsbüros, Reisebüros Förderung des Fremdenverkehrs, Werbetruckschriften, Reiseprosperkte und dergleichen Fremdenverkehrsbeiträge	
	791		Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr Förderung der Niederlassung von Industrie- und Gewerbebetrieben und dergleichen Ausstellungs- und Meswesen	Maßnahmen zur Erschließung von Industriegelände (einschl. Erschließungsbeiträge) bei den betr. Aufgabenbereichen (insbes. A 63 und A 70)
	792		Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)	
	793		Förderung der Schifffahrt und des Luftverkehrs	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
8			Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen Wirtschaftliche Betätigungen, die nach ihren öffentlichen Zwecken nicht anderen Aufgabenbereichen, z.B. Abwasser, Abfall, Kulturpflege, Soziale Sicherung u.ä., zuzuordnen sind.	
	80		Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen Allgemeine Verwaltungs- und Organisationsangelegenheiten der wirtschaftlichen Unternehmen	
	81	810 813 815 816 817	Versorgungsunternehmen Elektrizitätsversorgung Gasversorgung Wasserversorgung Fernwärmeversorgung Kombinierte Versorgungsunternehmen Unternehmen, die mehrere Versorgungszweige umfassen	
	82		Verkehrsunternehmen Öffentliche Verkehrsunternehmen, Straßenbahnen Hoch- und Untergrundbahnen, Stadtschnellbahnen, Autobusse Hafenanlagen Luftverkehrsunternehmen und Flughäfen Schiffs- und Fährbetriebe Industriebahnen Bergbahnen, Kleinbahnen, Sesselbahnen, Skilifte	
	83		Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen Unternehmen, die mehrere Versorgungs- und Verkehrszweige umfassen	
	84		Unternehmen der Wirtschaftsförderung Messehallen Mehrzweckhallen Stadthallen Hotels Gaststätten (Ratskeller, Theatergaststätten, Weinkeller und dergleichen)	
	85	(850) (855)	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen Landwirtschaftliche Unternehmen Gutshöfe, Gestüte, Molkereien, Mostereien, Obst- und Gartenbaubetriebe, Fischereibetriebe Forstwirtschaftliche Unternehmen Planmäßig bewirtschaftete Wälder	Landwirtschaftliche Nebenbetriebe von Einrichtungen sind dem betreffenden Verwaltungszweig zuzuordnen
	86		Kur- und Badebetriebe Badeverwaltung, Kurverwaltung, Anlagen und Einrichtungen des Kur- und Badebetriebes Kurbeiträge	Sofern kein Wirtschaftsunternehmen geführt wird, sind Kurbeiträge im A 79 nachzuweisen.
	87		Sonstige wirtschaftliche Unternehmen Kreditinstitute und Sparkassen Zahlungen der Sparkassen aus dem Bilanzgewinn (auch wenn diese Beträge für andere Zwecke verwendet werden) Vermögensverwaltungsgesellschaften Vermögensverwaltungsgesellschaften Telekommunikationsgesellschaften Steinbrüche, Kies- und Sandgruben, Torfstiche, Ziegeleien Parkhäuser, Tankstellen, Waschanstalten Lagerhäuser	1. Die Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (Gr. 16), z.B. durch Sparkassen, sind bei dem betreffenden Verwaltungszweig, z.B. A 00, 02, 60, nachzuweisen 2. Soweit nicht als Hilfs- oder Nebenbetriebe bei anderen Verwaltungszweigen. Vgl. auch A 68
	88		Allgemeines Grundvermögen Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte wie Erbbaurechte, Erbpachtrechte, Jagd- und Fischereirechte sowie sonstige, den Grundstücken gleichzusetzende Rechte (Grunddienstbarkeiten, Nießbrauch) soweit sie nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen sind Eigener Wohnungsbau	Liegenschaftsverwaltung bei A 03 (035)
	89		Allgemeines Sondervermögen Rechtlich unselbständige Stiftungen Gemeindegliederungsvermögen	1. Soweit sie nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen sind. 2. Verwaltungsausgaben bei A 03 (035)
9			Allgemeine Finanzwirtschaft	
	90		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben Verzinsung von Steuernachforderungen und	

E	A	UA	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Steuererstattungen gemäß § 233 a AO Allgemeine Zuweisungen Allgemeine Umlagen Investitionszuweisungen gemäß § 2 Satz 1 Nr. 2 NFAG	Übrige Investitionszuweisungen sind bei den entsprechenden Aufgabenbereichen nachzuweisen
	91		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Allgemeine Rücklage Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen	1. Schuldendiensthilfen, die im Rahmen der Aufgabenerfü- llung an andere gewährt werden, sind dem entsprechenden A/UA zuzuordnen.
			Innere Darlehen Deckungsreserve Kalkulatorische Einnahmen (§ 12 Abs. 1 Satz 2 GemHVO) Zuführungen zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt Zinsen aus Geldanlagen, Zinsen aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr	2. Zinsen aus Sonderrücklagen bei den betreffenden A/UA. 3. Kontogebühren, sonstige Bankspesen bei A 03. 4. Zinseinnahmen und Rückflüsse von aufgabenbezogenen Darlehen bei den betreffenden A/UA. 5. Beteiligungen, Gewinnanteile bei den jeweiligen Aufgabenbereichen.
	92		Abwicklung der Vorjahre	

4. Zuordnungsvorschriften zum Gruppierungsplan

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
0			Steuern, allgemeine Zuweisungen	
	00		Realsteuern	1. Säumniszuschläge, Verzugs- zinsen und dergleichen zu den in der HGr. 0 genannten Abgaben sind bei UGr. 261 nachzuweisen. 2. Verzinsung von Steuernach- forderungen bei UGr. 265
		000	Grundsteuer A land- und forstwirtschaftliche Betriebe	
		001	Grundsteuer B sonstige Grundstücke	
		[002]	Grundsteuerbeteiligung	z.Z. in Niedersachsen nicht belegt
		003	Gewerbsteuer	
	01		Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	
		010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	
		012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	
	02		Andere Steuern	
		020	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen	
		021	sonstige Vergnügungssteuer	
		022	Hundesteuer	
		026	Jagdsteuer	
		027	Zweitwohnungssteuer	
		029	Sonstige Steuern	
	03		Steuerähnliche Einnahmen (nicht zweckgebunden)	
		[030]	z.Z. in Niedersachsen nicht belegt	
		[031]	Abgaben von Spielbanken	z.Z. in Niedersachsen nicht belegt.
			Zuweisungen des Gemeindeanteils in UGr. 061	zweckgebundene Einnahmen bei Gr. 17
		032	Sonstige steuerähnliche Einnahmen Nicht verteilte Jagdpachteinnahmen, Fischereipacht usw.	
	04		Schlüsselzuweisungen vom Land	
		041	Schlüsselzuweisungen nach dem NFAG	
	05		Bedarfszuweisungen	1. Zuweisungen für laufende Zwecke in einem bestimmten Aufgabenbereich sind der UGr. 171 zuzuordnen. 2. Zuweisungen für Investitionen sind der UGr. 361 zuzuordnen.
		051	vom Land Bedarfszuweisungen nach NFAG wegen einer außergewöhnlichen Lage oder besonderer Aufgaben	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
	06		Sonstige allgemeine Zuweisungen Zuweisungen ohne Zweckbindung, insbesondere Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs	
		060	vom Bund Zuweisungen (Ausgleichsleistungen) gemäß Art. 106 Abs. 8 GG	
		061	vom Land Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises Zuweisungen für kommunale Zusammenschlüsse, soweit nicht Schlüsselzuweisungen	Zuweisungen gemäß § 2 Satz 1 Nr. 2 NFAG bei UGr. 361
		062	Zuweisungen der Anteile der Spielbankengemeinden an der Spielbankabgabe von Gemeinden und Gemeindeverbänden Zuweisungen vom Landkreis an Samtgemeinden und an kreisangehörige Gemeinden zum Ausgleich des Haushalts Zuweisungen von Samtgemeinden an Mitgliedsgemeinden nach § 6 Abs. 2 Satz 1 NFAG Zuweisungen von Mitgliedsgemeinden an Samtgemeinden nach § 6 Abs. 2 Satz 2 NFAG	
	07		Allgemeine Umlagen	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGg)
		072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden Kreisumlage Samtgemeindeumlage Regionsumlage	2. Umlagen an Zweckverbände und ähnliche kommunale Zusammenschlüsse für die Erfüllung bestimmter Aufgaben sind keine allgemeinen Umlagen (z.B. Schulverbandsumlage); sie werden als Zuweisungen für laufende Zwecke nachgewiesen (Einnahme: Gr. 17, Ausgabe: Gr. 71)
1			Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	
	10		Verwaltungsgebühren Öffentlich-rechtliche Gebühren (Entgelte) für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne (Amtshandlungen), z.B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren, Gebühren für die Bauüberwachung, Gebühren für Beglaubigungen, für Erlaubnisscheine, Gebühren für statische Prüfungen usw. Vermessungs- (Abmarkungs-) gebühren	1. Erstattungen (Entschädigungen) für die Erhebung von Beiträgen u.ä. für Dritte, oft Gebühren genannt, bei Gr. 16. 2. Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dergleichen siehe UGr. 261. 3. Der Ersatz von besonderen Auslagen kann mit den Verwaltungsgebühren zusammen ausgewiesen werden.
	11		Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen, z.B. Entgelte für die Lieferung von Strom, Gas, Fernwärme, Wasser, einschl. Grundgebühren, Zählermiete Entgelte für die Unterhaltung der Hausanschlüsse für Gas, Wasser, Abwasser und Elektrizität Entgelte der Verkehrsunternehmen Entgelte für EDV-Leistungen Entgelte für die Inanspruchnahme von Einrichtungen der Feuerwehr, des Fuhrparks, der Abwasserbeseitigung, Müllabfuhr, Straßenreinigung, des Bestattungswesens, für die Sondernutzung von Straßen, für Standplätze an Märkten Parkgebühren Pflugesätze der Alten- und Pflegeheime (auch Einkaufsgelder) Eintrittsgelder zu kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen	1. Umsatzsteuer aus Gebühren u.ä. für Lieferung und Leistungen ist getrennt nachzuweisen (s. UGr. 159). 2. Anschlußbeiträge bei Gr. 35 3. Entgelte für Programmhefte u. dgl. können zusammen mit den Benutzungsgebühren oder ähnlichen Entgelten ausgewiesen werden. 4. Kostenersätze bei Veranstaltungen im Rahmen der Sozial- und Jugendhilfe bei UGr. 241-247
			Entgelte für Arbeiten zur Unterhaltung von Straßen, Anlagen und dergleichen Pfleger von Gräbern	
	12		Zweckgebundene Abgaben	Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dergleichen siehe UGr. 261
		121	Fremdenverkehrsbeiträge gemäß § 9 NKAG von allen selbständig tätigen Personen und allen Unternehmen, denen durch den Fremdenverkehr unmittelbar oder mittelbar besondere wirtschaftliche Vorteile geboten werden	
		122	Kurbeiträge gemäß § 10 NKAG von ortsfremden Personen, denen die Möglichkeit zur Benutzung der Fremdenverkehrseinrichtungen geboten wird	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
	13		<p>Einnahmen aus Verkauf Verkaufserlöse, z.B. Einnahmen aus dem Verkauf beweglicher Sachen, die nicht als Vermögen erfasst waren</p> <p>Einnahmen aus dem Verkauf von Drucksachen aller Art Erlös für landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Erzeugnisse, für Erzeugnisse und Leistungen von Werkstätten, für Abgabe von Gegenständen von Materialbeschaffungsstellen (Bauhof, Zentralapotheke), auch Altmaterial u.ä. Abgabe von Verpflegung an Bedienstete und Gäste</p>	<p>1. Umsatzsteuer aus Verkaufserlösen etc. ist getrennt nachzuweisen (s. UGr. 159).</p> <p>2. Entgelte für die Lieferung von Strom, Gas, Fernwärme, Wasser bei Gr. 11.</p> <p>3. Einnahmen aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen bei UGr. 345.</p> <p>4. soweit innerhalb des Haushalts: UGr. 169</p>
	14		<p>Mieten und Pachten Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Wohn- und Geschäftsräumen (auch Dienst- und Werkwohnungen, Altenwohnungen, Schlichtwohnungen), von Betriebsanlagen, Garagen, Reklameflächen Entgelte für die Überlassung von Inventar in vermieteten Räumen, ebenso besondere Ersätze für Nebenleistungen (z.B. Heizung, Wasser) im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen Einnahmen aus Erbbaurecht und Erbpacht sowie Jagd- und Fischereipacht aus eigenen Grundstücken</p>	
	15	150	<p>Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen Vermischte Einnahmen und dergleichen Ersatzleistungen für Schadensfälle (auch Manöverschäden) Versicherungsleistungen</p> <p>Einnahmen für Beratungen und sonstige Einnahmen aus Werkverträgen Einnahmen aus Regressansprüchen Ablieferungen aus Nebentätigkeiten, Tantiemen aus der Ausübung einer Aufsichtsratsstätigkeit Einnahmen für die Nutzung von Kommunikationseinrichtungen durch Bedienstete oder Dritte Rückzahlungen, z.B. auf Grund von Prüfungsfeststellungen</p>	<p>Ersatzleistungen für Sachschäden des Anlagevermögens bei Gr. 34</p> <p>1. Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen bei Gr. 17. 2. Rückzahlungen von sozialen Leistungen bei den Gr. 24 und 25.</p>
		158	<p>Verrechnungseinnahmen des Verwaltungshaushalts mit Ausgaben des Vermögenshaushalts Einnahmen vom Vermögenshaushalt für Ausgaben des Verwaltungshaushalts, soweit sie einer Investitionsmaßnahme zuzurechnen und bei der Abrechnung einer solchen zu berücksichtigen sind</p>	<p>1. Hierzu gehören z.B. die Kosten der Planung und Bauleitung durch eigenes Personal sowie der Leistungen durch Hilfsbetriebe (Bauhof, Fuhrpark usw.) 2. Ausgaben bei UGr. 932 oder Gr. 94 bis 96 3. Innere Verrechnungen innerhalb des Verwaltungshaushalts bei UGr. 169</p>
		159	<p>Mehrwertsteuer auch Mehrwertsteuer-Rückerstattungen</p>	<p>1. Zur getrennten Buchung von Nettoentgelten, -verkaufserlösen und Mehrwertsteuer s. Gr. 11 und 13. 2. Zuordnung zum jeweiligen Aufgabenbereich (kein zentraler Nachweis im A 03 oder A 90).</p>
	16		<p>Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Erstattungen sind Ersatz für Aufwendungen (Ausgaben des Verwaltungshaushalts), die eine Stelle für eine andere erbracht hat.</p>	<p>1. Begriffsbestimmungen s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGG). 2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung. 3. Ausgaben bei Gr. 67. 4. Kostenersätze für erbrachte Dienstleistungen bei Gr. 11; Einnahmen aus Verkauf bei Gr. 13 und 34; Rückzahlungen und Ersatzleistungen für Schadensfälle bei Gr. 15. 5. Zuweisungen für laufende Zwecke bei Gr. 17. 6. Rückzahlungen von Ausgaben der Gr. 67 bei Gr.17, sofern sie nicht im laufenden Jahr von der Ausgabe abgesetzt werden.</p>
		160	<p>vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen z.B. Erstattung von Leistungen der Kriegsopferfürsorge Kosten der Krankenversorgung nach §§ 276 und 276 a LAG</p>	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
		161	Ausgaben im Rahmen des Katastrophenschutzes Ausgaben für die Unterhaltung von Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen in der Baulast des Bundes vom Land z.B. Erstattung von Wahlkosten, Dienst- und Versorgungslasten sozialen Leistungen, insbesondere Erstattungen der überörtlichen Träger der Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge, Jugendhilfe der von den örtlichen Fürsorgestellen im Auftrage der Hauptfürsorgestelle erbrachten Leistungen, von Leistungen für Asylbewerber, Asylberechtigte und sonstige Flüchtlinge, von Leistungen des Landesblindengeldes	7. Zahlungen für Manöverschäden bei UGr. 150 bzw. Gr. 34
		162	Ausgaben für die Unterhaltung von Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen in der Baulast des Landes Aufwendungen für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft von Gemeinden und Gemeindeverbänden z.B. Erstattung von Kosten für gemeinsame Verwaltungseinrichtungen (z.B. EDV), Schulkosten bei öffentlich-rechtlicher Vereinbarung, Gastschülerbeiträge Kosten des Feuerwehreinsatzes Aufwendungen für die Straßenunterhaltung Erstattungen zwischen den Trägern sozialer Leistungen nach BSHG, BVG, KJHG und anderen einschlägigen Gesetzen Erstattung von Ausgaben der zur Durchführung von Aufgaben nach dem BSHG herangezogenen Gemeinden Erstattung von Kosten der Jugendämter kreisangehöriger Gemeinden	
		163	von Zweckverbänden und dergleichen z.B. Erstattung von Verwaltungskosten	
		164	vom sonstigen öffentlichen Bereich Verwaltungskostenentschädigungen von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung und von kommunalen Versorgungskassen/-verbänden	
		165	von kommunalen Sonderrechnungen z.B. Erstattung von Verwaltungskosten durch Eigenbetriebe, Krankenhäuser	
		166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
		167	von privaten Unternehmen	
		168	von übrigen Bereichen z.B. Erstattungen von Brandversicherungsanstalten, Berufsvertretungen, Innungen, Handels- und Handwerkskammern, Versicherungen, Tierseuchenkassen und dergleichen für die Einziehung von Beiträgen Erstattungen von Stiftungen und Verbänden ohne Erwerbscharakter für Verwaltungskosten	
		169	Innere Verrechnungen gemäß § 14 Abs.3 GemHVO	Die Einnahmen müssen mit den Ausgaben bei UGr. 679 übereinstimmen.
17			Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGG). 2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung. 3. Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen bei Gr.36. 4. Rückzahlungen von Ausgaben der Gr. 67 und 71, sofern sie nicht im laufenden Jahr von der Ausgabe abgesetzt werden.
		170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen Zuweisungen zur Förderung des Verkehrs vom Lastenausgleichsfonds vom ERP-Sondervermögen	
		171	vom Land Zuweisungen für Schulen Ämter für Verteidigungslasten Lastenausgleichsämtler kulturelle und andere Bildungseinrichtungen soziale Maßnahmen zur Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs	
		172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden Zuweisungen für kulturelle und andere Bildungseinrichtungen soziale Leistungen gemäß § 118 NSchG	
		173	von Zweckverbänden und dergleichen	
		174	vom sonstigen öffentlichen Bereich	
		175	von kommunalen Sonderrechnungen	
		176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
		177	von privaten Unternehmen Spenden	Spenden mit besonderer Zweckbindung für Maßnahmen des Vermögenshaushalts bei Gr. 36
		178	von übrigen Bereichen Zuschüsse von Kirchen für Kindergärten von Jagdgenossenschaften für den Unterhalt von Feldwegen von eingetragenen Vereinen oder Berufsorganisationen für Schulen	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			Spenden, Schenkungen, Erbschaften, Erträge rechtlich selbständiger Stiftungen ohne Erwerbscharakter	
2			Sonstige Finanzeinnahmen	
	20		Zinseinnahmen aus Darlehen und inneren Darlehen aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr aus Geldanlagen, z.B. Einlagen bei Kreditinstituten, festverzinsliche Wertpapiere, Bausparverträge aus Restkaufgeldern/Kaufpreisresten aus verrenteten Erschließungsbeiträgen Forderungen aus Umlegungsgeschäften und aus Ausgleichsbeträgen z. B. bei Stadtsanierungsmaßnahmen	Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung
		200	vom Bund	
		201	vom Land	
		202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
		203	von Zweckverbänden und dergleichen	
		204	vom sonstigen öffentlichen Bereich	
		205	von kommunalen Sonderrechnungen	
		206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
		207	von privaten Unternehmen	
		208	von übrigen Bereichen	
		209	aus inneren Darlehen	Die Einnahmen müssen mit den Ausgaben bei UGr. 809 übereinstimmen.
	21		Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen Gewinnablieferungen der eigenen wirtschaftlichen Unternehmen ohne Rücksicht auf deren Rechtsform Dividende Ausschüttungen aus Beteiligungen an wirtschaftlichen Unternehmen übrige Ausschüttungen Gewinnanteile des Gesellschafters Rückvergütungen Anteile am Bilanzgewinn der Sparkassen	
	22		Konzessionsabgaben	
	23		Schuldendiensthilfen (für Zins- und Tilgungsleistungen)	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGG). 2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung. 3. Beihilfen zur Schuldentilgung, soweit abgrenzbar, bei Gruppe 36. 4. Sogenannte "rückzahlbare" Schuldendiensthilfen sind als Kreditaufnahme anzusehen und bei Gr. 37 nachzuweisen.
		230	vom Bund	
		231	vom Land	
		232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
		233	von Zweckverbänden und dergleichen	
		234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	
		235	von kommunalen Sonderrechnungen	
		236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
		237	von privaten Unternehmen	
		238	von übrigen Bereichen	
	24 und 25		Ersatz von sozialen Leistungen Alle Kostenersätze, die in den Sozialleistungsgesetzen (BSHG, BVG, KJHG u.a.) einschließlich des Asylbewerberleistungsgesetzes vorgesehen sind, soweit sie den vollen oder teilweisen Ersatz einer Leistung darstellen und von privaten Personen stammen, also von den Leistungsempfängern selbst, von deren unterhaltspflichtigen Angehörigen oder sonstigen Verpflichteten. Hierher gehören auch Kostenersätze von Sozialleistungsträgern, die rechtlich den Versicherten zustehen, auch in solchen Fällen, in denen diese Ersätze lediglich aus Zweckmäßigkeitsgründen als Kostenbeiträge direkt an den Sozialhilfeträger überwiesen werden, z.B. Renten von Heimbewohnern, Zuschüsse der Krankenkassen zu Erholungsmaßnahmen, Kostenersätze bei Veranstaltungen im Rahmen der Sozial- und Jugendhilfe Kostenersätze für soziale Leistungen nach dem BSHG, BVG, KJHG u.a. in Heimen, Anstalten, Reha-Kliniken usw., in Einrichtungen zur teilstationären Betreuung oder für Leistungen nach dem AsylVLG in Aufnahmeeinrichtungen nach § 44 AsylVfG oder vergleichbaren Einrichtungen sind der Gr. 25 zuzuordnen, alle übrigen Kostenersätze für Leistungsausgaben der Gr. 24	1. Kostenerstattung von anderen Trägern sozialer Leistungen (z.B. §§ 103 ff. BSHG) bei den UGr. 161/162 2. Erstattungen nach zwischenstaatlichen Vereinbarungen gehören zur UGr. 168
	24		Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	
		241	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz Kosten- bzw. Aufwendungsersatz aus eigenem Einkommen oder Vermögen der Hilfeempfänger, Ehegatten, der Eltern	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			oder Erben	
		243	Leistungen Dritter; übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	
		245	Leistungen Dritter; Leistungen von Sozialleistungsträgern	
		247	Leistungen Dritter; sonstige Ersatzleistungen	
		249	Rückzahlung gewährter Hilfen Tilgung und Zinsen von Darlehen; Rückzahlungen von zu Unrecht erbrachten Leistungen	
25			Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	
		251	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz Kosten- bzw. Aufwendungsersatz aus eigenem Einkommen oder Vermögen der Hilfeempfänger, Ehegatten, der Eltern oder Erben	
		253	Leistungen Dritter; übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	
		255	Leistungen Dritter; Leistungen von Sozialleistungsträgern	
		257	Leistungen Dritter; sonstige Ersatzleistungen	
		259	Rückzahlung gewährter Hilfen Tilgung und Zinsen von Darlehen; Rückzahlungen von zu Unrecht erbrachten Leistungen	
26			Weitere Finanzeinnahmen	
		260	Bußgelder und Ähnliches z.B. Ordnungsstrafen, Verwarnungs- und Bußgelder, Zwangsgelder, Sühngelder aus Verfahren nach dem Niedersächsischen Gesetz über gemeindliche Schiedsämter, Disziplinarstrafen	
		261	Steuerliche Nebenleistungen und ähnliches Säumniszuschläge, Verspätungszuschläge, Stundungs-, Verzugs-, Hinterziehungs-, Aussetzungs- und Prozesszinsen, Beitreibungsgebühren, soweit diese Einnahmen nicht mit der Hauptforderung gebucht werden	siehe auch Hinweis zu HGr. 0 und Gr. 10 bis 12
		262	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften, Gewähr- und ähnlichen Verträgen	Soweit im Vermögenshaushalt: Gr.32
		263	Fehlbelegungsabgabe	
		265	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen einschließlich daraus entstandener Prozess- und Aussetzungszinsen	Nur im A 90
		266	Erträge aus der Anlage der Versorgungsrücklage	
		267	Entnahmen aus der Versorgungsrücklage	
		268	Sonstige z.B. Konventionalstrafen Abfindungen im Zusammenhang mit Gebietsänderungen (z.B. für Steuerverluste) und Ähnliches	Soweit im Vermögenshaushalt: Gr. 340
			Einnahmen aus der Freistellung von Wohnraum	
			Einbehaltenes Disagio bei der Hingabe von Darlehen	
			Ablösebeträge	
		269	Entnahmen aus Sonderrücklagen	
27			Kalkulatorische Einnahmen	Die Einnahmen der UGr. 270 - 279 müssen mit den Ausgaben der UGr. 680 - 689 übereinstimmen.
		270	Abschreibungen	
		275	Verzinsung des Anlagekapitals	
		279	Rückstellungen	
28			Zuführung vom Vermögenshaushalt	Die Einnahmen müssen mit den Ausgaben bei Gr. 90 übereinstimmen.
29			Übertragungs- und Abschlussbuchungen	
3			Einnahmen des Vermögenshaushalts	
30			Zuführung vom Verwaltungshaushalt	Die Einnahmen müssen mit den Ausgaben bei Gr. 86 übereinstimmen.
31			Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	
32			Rückflüsse von Darlehen Einnahmen, die die Darlehensforderungen mindern	1. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung 2. Soweit im Verwaltungshaushalt bei UGr. 262
			Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften, Gewährverträge usw., soweit nicht im Verwaltungshaushalt	
		320	vom Bund	
		321	vom Land	
		322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
		323	von Zweckverbänden und dergleichen	
		324	von sonstigen öffentlichen Bereichen	
		325	von kommunalen Sonderrechnungen	
		326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
		327	von privaten Unternehmen	
		328	von übrigen Bereichen	
33			Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen Veräußerungen von Aktien, Geschäftsanteilen, Bezugsrechten Rückflüsse von Eigenkapital	Gewinnanteile bei Gr. 21

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
	34		Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	
		340	Einnahmen aus Veräußerungen von Grundstücken, z.B. Verkauf von Grundstücken (einschließlich Vermessungskosten u. ä.), grundstücksgleichen Rechten und Anlagen	Soweit nicht im Vermögenshaushalt (z.B. Abfindung für Steuerausfälle): bei UGr. 268
			Abfindungen aus Anlass von Gebietsänderungen der Gemeinde bzw. des Landkreises (Ein- und Ausgemeindungen) für Abtretung eigener Grundstücke an eine andere Gemeinde/GV	
			Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken usw.	
		345	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	Einnahmen aus dem Verkauf sonstiger beweglicher Sachen bei Gr. 13
			Verkauf von beweglichen Sachen, die mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Vermögenshaushalt nachgewiesen oder wegen ihres unentgeltlichen Erwerbs mit einem Schätz- oder sonst bestimmten Wert als Anlagevermögen erfasst wurden	
			Ersatzleistungen für Vermögensschäden	
		347	Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	Entgelte sind der Gr. 35 oder
			Rückzahlungen überzahlter Bauausgaben, bei denen eine Absetzung von der Ausgabe nicht möglich ist, und ähnliche Einnahmen	Zuweisungen und Zuschüsse der Gr. 36 zuzuordnen.
	35		Beiträge und ähnliche Entgelte	
			Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch, Beiträge und andere Abgaben für Investitionen nach dem Niedersächsischen Kommunalabgabengesetz und auf zivilrechtlicher Grundlage z.B. für Folgekosten aus städtebaulichem Vertrag (Infrastrukturabgabe)	
			Anschlussbeiträge, Straßenausbaubeiträge	
			Einnahmen für Ersatzmaßnahmen nach dem Bundesnaturschutzgesetz	
			Einnahmen aus der Ablösung von Stellplatzverpflichtungen	
	36		Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGG)
			für Verwaltungsgebäude, Brandschutz, Schulen, Altenheime, Straßen, öffentliche Einrichtungen usw.	2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung
			Einnahmen (Beiträge) der Kreisschulbaukasse	
			Leistungen für Maßnahmen nach dem 2. Kapitel des Baugesetzbuches, Vorauszahlungen von Fördermitteln (auch zum Zwecke der Darlehensgewährung)	
			Leistungen aufgrund des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes, des Eisenbahnkreuzungsgesetzes, des Bundesfernstraßengesetzes und dergleichen	
			Zuweisungen gemäß § 2 Satz 1 Nr. 2 NFAg	3. Nur im A 90
			Spenden mit besonderer Zweckbestimmung für Maßnahmen des Vermögenshaushalts	4. Sonstige Spenden bei Gr. 17
		360	vom Bund	
		361	vom Land	
		362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
		363	von Zweckverbänden und dergleichen	
		364	von sonstigen öffentlichen Bereich	
		365	von kommunalen Sonderrechnungen	
		366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
		367	von privaten Unternehmen	
		368	von übrigen Bereichen	
	37		Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen	Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung
		370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	
		371	vom Land	
		372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
		373	von Zweckverbänden und dergleichen	
		374	von sonstigen öffentlichen Bereich	
		375	von kommunalen Sonderrechnungen	
		376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	
		377	von privaten Unternehmen	
		378	von übrigen Bereichen	
		379	Aufnahme innerer Darlehen	
	39		Übertragungs- und Abschlussbuchungen	
4			Personalausgaben	1. Nicht zu den Personalausgaben zählen Ausgaben für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen auf Grund von Werkverträgen oder ähnlichen Vertragsformen (siehe Hinweis bei Gr. 41)
				2. Erstattungen von persönlichen Ausgaben (an andere Verwaltungen oder an eigene Verwaltungszweige) sind als sachliche Ausgaben bei Gruppe 67 nachzuweisen.
	40		Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	
			Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit nach den Kommunalverfassungsgesetzen sowie den örtlichen Satzungen an Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			(Ratsherren, Kreistagsabgeordnete, Angehörige der freiwilligen Feuerwehren): Aufwandsentschädigungen, Sitzungstagegelder, Reisekosten, Auslagenersätze, einschließlich Pauschalen, Ersatz für entgangene Arbeitsentgelte und dergleichen Aufwandsentschädigung an ehrenamtlich Tätige, wenn sie ein bestimmtes Aufgabengebiet verwalten, das ihre Arbeitskraft und Zeit regelmäßig nicht unerheblich in Anspruch nimmt	1. Aufwandsentschädigungen als besondere Zulage für einen allgemeinen, mit der betreffenden Stelle zusammenhängenden Aufwand sind der Gr. 41 zuzuordnen. 2. Entschädigungen an Mitglieder von Sachverständigenkommissionen bei UGr. 655
			Entschädigungen für einzelne ehrenamtliche Tätigkeiten (z.B. Mitwirkung bei Wahlen, statistischen Erhebungen und Ähnlichem)	
			Ausgaben an oder zugunsten von ehrenamtlich Tätigen: Diäten, Versicherungsprämien oder -beiträge (z.B. Unfallversicherung für Gemeinderäte und Angehörige der freiwilligen Feuerwehren), Ehrensold, Zuwendungen, Beihilfen	
41			Dienstbezüge und dergleichen Zu den Dienstbezügen zählen auch Stellenzulagen, Amtszulagen, Ausgleichszulagen, Jubiläumszuwendungen, Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer, andere Zulagen und Zuschläge, Urlaubsgeld Abgeltung für Überstunden, Abfindungen, Übergangsgelder Aufwandsentschädigungen als besondere Zulage für einen allgemeinen mit der Stelle zusammenhängenden Aufwand	1. Funktionsbedingte Aufwandsentschädigungen bei Gr. 46. 2. Ausgaben für Vertragsarchitekten, Vertragsingenieure usw. Ausgaben für freischaffende Mitarbeiter, für Wettbewerbe, Wiederbeschaffung bzw. Ergänzung von Baubestandszeichnungen und Baunutzungsplanskizzen (Werk- und ähnliche Verträge) werden als Nebenkosten dem Unterhaltungsaufwand oder den Bauausgaben (Gr. 50, 51, 94, 95, 96) zugeordnet.
			Architektenleistungen, Ingenieurleistungen usw. für Baumaßnahmen sind bei Gr. 41 nachzuweisen, wenn es sich um Ausgaben für eigenes Personal handelt (= Dienstbezüge für Beamte, Angestellte und Arbeiter)	
			Sachbezüge, die unter Berücksichtigung ihres wirtschaftlichen Werts auf die Dienstbezüge angerechnet werden (z.B. Holz, Dienstwohnung, Dienstgrundstück)	
	410		Beamte	
	411		Bezüge der Beamten, Grundgehälter (einschl. Zulagen zum Grundgehalt, Ortszuschlag), Unterhaltszuschüsse Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Beamte	Einschließlich der Zuführung von Anlageerträgen sowie zusätzlicher Rückstellungen
	414		Angestellte Tarifliche und freivereinbarte Vergütungen, Grundvergütung, Ortszuschlag Vergütungen für Ärzte im Angestelltenverhältnis, auch wenn sie wie Beamte (nach Besoldungsrecht) vergütet werden (DO-Angestellte) Krankenbezüge Vergütungen an Diakonissen, Mutterhausschwestern, Ordensschwwestern (auch wenn die Bezahlung über das Mutterhaus erfolgt)	
	415		Vergütungen für Auszubildende und Praktikanten Arbeiter Tarifliche und freivereinbarte Löhne, Grundlohn, Ortszuschlag, Sozialzuschlag, jährliche Zuwendungen Krankenbezüge	
	416		Vergütungen für Auszubildende Beschäftigungsentgelte und dergleichen Entgelte für nebenamtlich oder nebenberuflich tätige Personen, welche ihren Hauptberuf in einer anderen Verwaltung oder einem anderen Betrieb ausüben (z.B. Kreisbildstellenleiter) Entgelte an Ruhestandsbeamte, die weiterbeschäftigt werden Entgelte für Stellvertretungen und Aushilfen	Entgelte für ehrenamtliche Tätigkeit bei Gr. 40
			Entgelte und Vergütungen an Praktikanten, Auszubildende und Anlernlinge	Soweit nicht auf die UGr. 410 - 415 aufteilbar
			Entgelte an Dozenten, Lehrer und Prüfungskräfte (z.B. Dozenten an Volkshochschulen, Sportlehrer, Handwerksmeister in Prüfungsausschüssen, Kurslehrer an Berufsschulen)	Soweit nicht den sachlichen Ausgaben in Gr. 65 (655) zuzuordnen
	417		Honorare für freie Mitarbeiter und Sachverständige Alle Entgelte und Vergütungen sind einschließlich der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachzuweisen ABM-Kräfte (Angestellte)	Ausgaben und Einnahmen (UGr. 174) für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen sind getrennt nach Aufgabenbereichen nachzuweisen
	418		Entgelte für die Beschäftigung Angestellter im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach dem Arbeitsförderungs-gesetz einschließlich der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ABM-Kräfte (Arbeiter) Entgelte für die Beschäftigung von Arbeitern im Rahmen	S. Hinweis zu UGr. 417

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach dem Arbeitsförderungs-gesetz einschließlich der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	
	42		Versorgungsbezüge und dergleichen Ruhegelder, Unterhaltsbeiträge, Hinterbliebenenbezüge, Witwen- und Waisenbezüge, Bezüge bei Verschollenheit, Sterbegelder, Übergangsgelder nach dem Beamtenversorgungsgesetz, Ausgleich bei besonderen Altersgrenzen, Überbrückungshilfen bei Vorruhestandsregelungen	
		420	Beamte	
		421	Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	Einschließlich der Zuführung von Anlageerträgen sowie zusätzlicher Rückstellungen
		424	Angestellte	
		425	Arbeiter	
		428	Sonstige	
	43		Beiträge zu Versorgungskassen Umlagen und Beiträge zu fremden Pensions- und Versorgungskassen sowie zu eigenen Pensions- und Versorgungskassen, für die eine Sonderrechnung geführt wird Arbeitgeberanteil zu Zusatzversorgungskassen	1. Zahlungen aus eigenen Pensions- und Versorgungskassen ohne Sonderrechnung sind Versorgungsbezüge (Gr. 42). 2. Zahlungen zur Ärzteversorgung (Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung an Stelle der gesetzlichen Sozialversicherung) sind bei Gr. 44 nachzuweisen 3. Umlagen für Beihilfen an Versorgungsempfänger bei Gr. 45
		430	Beamte	
		434	Angestellte	
		435	Arbeiter	
		438	Sonstige	
	44		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Krankenversicherung (einschließlich Ersatzkassen), zur gesetzlichen Pflegeversicherung, zur Rentenversicherung, zur Arbeitslosenversicherung Nachversicherung von Beamten Höherversicherung in der gesetzlichen Sozialversicherung Ärzteversorgungskasse Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung Umlage zur gesetzlichen Unfallversicherung (Gemeindeunfallversicherungsverband)	
		440	Beamte	
		444	Angestellte	
		445	Arbeiter	
		448	Sonstige	
			Künstlersozialabgabe	
	45		Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen Beihilfen nach den Beihilfavorschriften an Beamte, Angestellte und Arbeiter, Versorgungsempfänger und Hinterbliebene einschließlich Umlagen und Beiträge, welche an Versorgungskassen und ähnliche Einrichtungen zur Gewährung von Beihilfen gezahlt werden Unterstützungen (einmalige und laufende) nach den Unterstützungsgrundsätzen an Beamte, Angestellte und Arbeiter einschließlich Versorgungsempfänger und Hinterbliebene Unfallfürsorge Kosten von Untersuchungen (Reihenuntersuchungen, Untersuchungen vor lebenslänglicher Anstellung von Beamten und dergleichen) Zuschüsse zum Mutterschaftsgeld Kosten der Schutzimpfungen und dergleichen	
	46		Personal-Nebenausgaben Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung, (Essensgeldzuschüsse), für soziale Einrichtungen, für Erholungsurlaub (Erholungswerk) und dergleichen Beschäftigungs- und Trennungsgeld Umzugskosten, Fahrtkostenzuschüsse für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz Funktionsbedingte Aufwandsentschädigungen, d.h. Entschädigungen an Bedienstete als pauschalierter Ersatz von Auslagen bei Funktionen oder für besondere Einsätze z.B. Prämien im Vorschlagswesen, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	Ausgaben an Verwaltungsangehörige aus Anlaß von Sachschäden, die im Dienst entstanden sind, werden bei Gr. 64 nachgewiesen Wegen der "besonderen Aufwendungen für Bedienstete" siehe Gr. 56
	47		Deckungsreserve für Personalausgaben Vorsorgliche Veranschlagung von Mehrausgaben, die zwar erwartet werden, aber noch nicht auf die einzelnen Gruppen aufgeteilt werden können.	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
	50		<p>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Laufende Unterhaltung sind Maßnahmen, die der Erhaltung der Sache dienen und die keine erhebliche Veränderung (keine erhebliche Werterhöhung) der Sache zur Folge haben. Laufende Unterhaltung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen, umfassend die Gebäude selbst und einzelne Räume, die zu den Gebäude gehörenden Gärten, Grün- und sonstigen Außenanlagen (z.B. Zufahrten, Wege, Staffeln und Mauern auf dem Grundstück, Pausen- und Spielplätze, Turnspielgärten, Wallanlagen und Ähnlichem) Bestandteile, die baulich oder niet- und nagelfest mit dem Gebäude oder Grundstück verbunden sind, wie Heizungs- und Klimaanlage Leitungen für Wasser, Gas, Elektrizität, Abwasser, Fernmeldeanlagen Trafostationen, eingebaute Beleuchtungsanlagen und Verdunkelungseinrichtungen Aufzüge, Fahrstühle, Rolltreppen, Transportanlagen (Rohrpost, Seilpost und ähnliches) Uhren- und Klingelanlagen, Sicherungs- und Alarminrichtungen, Blitzableiter- und Brandschutzanlagen, Antennen Einbauschränke Bauliche Anlagen auf land- oder forstwirtschaftlich oder in anderer Weise genutzten unbebauten Grundstücken (feste Umzäunungen und dergleichen) Zum Unterhaltungsaufwand zählen auch die Ausgaben für die Beseitigung von Unwetter-, Katastrophen-, Tumult-, Manöver-, Kriegs-, Einbruch-, Wasser-, Feuer- und Sturmschäden, die nicht im Vermögenshaushalt nachzuweisen sind (vgl. Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften (VVG)) Abbruchkosten, soweit nicht im Rahmen von Neubauten Ausgaben auf Grund von Werkverträgen oder ähnlichen Vertragsformen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</p>	<p>1. Zur Abgrenzung Verwaltungshaushalt/Vermögenshaushalt siehe Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften (VVG) 2. Zum Unterhaltungsaufwand gehören auch Ausgaben für Materialien Die persönlichen Ausgaben auch für vorübergehend beschäftigte Arbeitskräfte sind der Gr. 41 zuzuordnen</p>
	51		<p>Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Laufende Unterhaltung von Straßen, Wegen, Brücken, Parkplätzen einschließlich Straßenbeleuchtung, Verkehrssicherungs- und Signalanlagen, Parkuhren Wasserstraßen, Flussbauten, Meliorationen, Ufermauern, Dämmen, Deichen, Hafenanlagen Tiefbauten der Entwässerung, der Abwasserbeseitigung und -reinigung und der Wasserversorgung Sportanlagen, Spielplätzen, Freibädern, Spiel- und Liegewiesen Wald-, Park-, und Gartenanlagen, Friedhöfen, sonstigen öffentlichen Anlagen Einrichtungen der Löschwasserentnahme sonstigen unbebauten Grundstücken</p>	<p>1. Zum Begriff "Laufende Unterhaltung" siehe Gr. 50. 2. Zum Unterhaltungsaufwand gehören auch Ausgaben für Materialien 3. Laufende Betriebsausgaben der Straßenbeleuchtung, Verkehrs- und Signalanlagen bei den Gr. 57 - 63. 4. Die Erstattung von Ausgaben für die Straßenunterhaltung, die z.B. auf den Landkreis übertragen wurde, ist bei Gr. 67 (672) nachzuweisen.</p>
	52		<p>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Nachzuweisen sind Ausgaben für die laufende Unterhaltung sowie für die Anschaffung, Herstellung und Ersatzbeschaffung, soweit sie nach der Abgrenzung unter Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften (VVG) nicht im Vermögenshaushalt zu buchen sind, z.B. Arbeitsgeräte und -maschinen aller Art, Büromaschinen, Fernsprengeräte, Fernschreibgeräte EDV-Ausstattung wie Hardware, Bildschirm, Drucker, Peripheriegeräte Zimmerausstattungen für Dienstgebäude, Wohnungen, Anstalten und Einrichtungen Schulausstattung (Mobiliar, Maschinen, Anlagen und Geräte für speziellen Unterricht - soweit nicht Lehrmittel) Ärztliche Instrumente, Untersuchungs-, Labor- und Messgeräte Geschirr, Bestecke, Wäsche und Kleidung in Anstalten, Wäsche in Bädern Werkzeuge, Waffen bewegliche Verkehrszeichen Tiere (Zucht- und Zugtiere, Reitpferde, Hunde, Nutzvieh, Tiere in zoologischen Gärten) Sonstige Gebrauchsgegenstände Hierzu zählen auch die Ausgaben für die Beseitigung von Einbruch-, Wasser-, Feuer- und Sturmschäden, die nicht im Vermögenshaushalt nachzuweisen sind</p>	<p>1. Zum Begriff "Laufende Unterhaltung" siehe Gr. 50. 2. Fest eingebaute Anlagen in Gebäuden und Grundstücken bei Gr. 50 oder 51.</p>
	53		Mieten und Pachten	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			Miet- und Pachtausgaben für Gebäude, einzelne Diensträume und Grundstücke Mieten für angemietete Dienst- und Werkdienstwohnungen, Dienstzimmerentschädigungen Erbbauszinsen, Erbpachtzinsen, Mietausgaben für Maschinen, EDV-Anlagen, Zeiterfassungsgeräte, Sicherungs- und Alarminrichtungen, Uhren- und Klingelanlagen, Fahrzeuge, Geräte, Einrichtungsgegenstände; Leasing-Leistungen	Vermögenswirksame Anteile aus Leasing-Leistungen bei Gr. 93 (932, 935), wenn für den Zeitpunkt des Vertragsablaufs ein Eigentumserwerb vereinbart ist und der Leasinggegenstand schon während des Leasingzeitraums im Anlagevermögen der Gemeinde geführt wird, z.B. bei Spezial-Leasing.
54			Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Ausgaben für die Bewirtschaftung eigener, gemieteter und gepachteter Grundstücke, Gebäude und einzelner Räume wie Grundsteuern Hausgebühren einschließlich der Abgaben und Entgelte für Abwasserbeseitigung, Müll- und Fäkalienabfuhr, Straßenreinigung, Kaminreinigung Heizung, Heizmaterial, Heizungsenergie (Bezug von Wärme, Strom, Gas usw.) Reinigung (soweit nicht bei Hausgebühren), Reinigungsmittel, kleine Reinigungsgegenstände, Vergütungen an Reinigungsunternehmen, Reinigung von Bürowäsche, Vorhängen und Ähnlichem Mittel zur Reinigung und Desinfektion in Bädern Ungezieferbekämpfung Schneeräumen und Streuen innerhalb der Grundstücke oder auf Grund von Anliegerverpflichtungen Wasser- und Energieversorgung, Gebühren und Entgelte (einschl. Zählermiete) für Wasser-, Gas- und Strombezug (soweit nicht Heizung), Kosten von Glühlampen, Leuchtstäben usw.; Versicherungen, Gebäudebrand- und Elementarschadensversicherung, Diebstahl-, Einbruch-, Haushaftpflicht-, Feuer-, Glasbruch-, Hausrat- und Leitungswasserversicherung Sonstige Bewirtschaftungskosten z.B. Bewachung	
55			Haltung von Fahrzeugen Anschaffungs-, Unterhaltungs- und Betriebskosten bei PKW, LKW, motorisierten Spezialfahrzeugen, sonstigen Kraftfahrzeugen, anderen Fahrzeugen (z.B. Fahrräder, Anhänger) Kfz-Steuer, Kfz-Versicherung einschließlich Nebenversicherungen (z.B. Insassenunfall-, Gepäck-, Rechtsschutzversicherung) Betriebsstoffe, Schmierstoffe, Reifenerneuerung Pflege- und Inspektionskosten, Unterhaltung und Instandsetzung, TÜV-Gebühren sonstige Kfz-Kosten	1. Ausgaben des Vermögenshaushalts bei UGr. 935, zur Abgrenzung, s. Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften (VVGG) 2. Garagenunterhaltung bei Gr. 50, Garagenmiete bei Gr. 53.
56	(560)		Besondere Aufwendungen für Bedienstete Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände Beschaffung, Instandhaltung, Instandsetzung und Reinigung von Dienst- und Schutzkleidung, z.B. für Angehörige der Feuerwehr (auch freiwillige), kommunale Vollzugsbeamte, Fahrer, Pförtner, Amtsboten, Bedienstete in Anstalten und Einrichtungen, Heizer, Müllwerker, Bedienungspersonal von Maschinen, Arbeiter in Werkstätten, Bauhöfen, Fuhrparks, Wirtschaftspersonal und Ähnlichem Einkleidungsbeihilfen, Bekleidungszuschüsse, Kleidergeld und Abnutzungsentschädigungen Beschaffung und Unterhaltung persönlicher Ausrüstungsgegenstände, z.B. für Angehörige der Feuerwehr, Personal im Gesundheitsdienst	Zur Abgrenzung, ob im Vermögenshaushalt nachzuweisen s. Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften (VVGG).
	(562)		Aus- und Fortbildung, Umschulung Kosten der Teilnahme von Bediensteten und ehrenamtlich Tätigen an Lehrgängen, Kursen und Vorträgen zur Aus- und Fortbildung (einschließlich Reisekosten) Aus- und Fortbildungsbeihilfen an Bedienstete Honorare und Sachkosten einzelner eigener Lehrgänge, Kurse und Vorträge zur Fortbildung	Ständige eigene Aus- und Fortbildungseinrichtungen sind mit allen Einnahmen und Ausgaben beim sachlich zuständigen Verwaltungszweig nachzuweisen, vgl. auch A 08
57 bis	638		Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Zur Gr. 57 - UGr. 638 gehören: Verbrauchsmittel, d.h. Waren und Güter, die nicht zum Geschäftsbedarf der Verwaltung, der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke, der Haltung von Fahrzeugen gehören, sondern zum Verzehr und Verbrauch oder zur Verarbeitung benötigt werden, in der Regel eine beschränkte Lebensdauer haben oder unter bestimmten Bedingungen als Vorräte zum späteren Verbrauch gelagert	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabeararten	Hinweise
			<p>werden können, wie Lebensmittel Futtermittel Arzneimittel, Verbandstoffe, sonstiges Sanitätsverbrauchsmaterial Laborbedarf, Versuchstiere Werkstättenbedarf EDV-Bedarf wie Software-Lizenzen, Updates, Disketten, CD-Rom Baumaterial als Vorrat Streugut für Straßenwinterdienst Saat- und Pflanzgut, Düngemittel Sonstige Verbrauchsmittel Erwerb und Unterhaltung von Kunst- und Sammlungsgegenständen Bücher und Zeitschriften der Bibliotheken (einschließlich Einband- und Pflegekosten), Einzel- und Fortsetzungswerke, Sondersammlungen Lehr- und Unterrichtsmittel, d.h. Sachmittel, die der Lehrer im oder zur Vorbereitung auf den Unterricht verbraucht oder benützt, wie Bücher und Fachzeitschriften einschl. Lehrerbücherei Landkarten, Filme, Dias, Tonbänder, Zeichnungen, sonstiges Anschauungsmaterial Experimentiermaterial und Ähnliches (insbesondere für naturwissenschaftlichen Unterricht) Kreide, Tinte, Farben, Zeichenmaterial, Papier, Schwämme usw. Material für den Anbau und die Bearbeitung von Lehrgärten Lernmittel, d.h. Gebrauchs- und Verbrauchsmittel in der Hand des Schülers wie Schulbücher, Werkstoffe, Arbeitsmaterialien und sonstige Verbrauchsmittel (z.B. beim Werk-, Handarbeits-, Hauswirtschafts- und Werkstattunterricht) Schülerbücherei Sonstige Sachausgaben, die nicht anderen Gruppen zuzuordnen sind, z.B. bei Schulen Kosten des Schwimmunterrichts, Benutzung von Bädern Kosten freiwilliger Unterrichtszweige (Kurse, Schülerarbeitsgemeinschaften usw., Förderung des musischen Unterrichts, Beschaffung von Instrumenten) Filmvorführungen, Vorträge, Theaterbesuche, Lehrbesichtigungen Schullandheimaufenthalte, Schulwandern, Ausflüge, Fahrten Schülerwettbewerbe, Sport, Spiele (z.B. Bundesjugendspiele, Musikwettbewerb, Europatag) Schülerpreise, Abschlussgaben Schulfeiern, sonstige Schulveranstaltungen Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial und Dokumentationen, wie Verwaltungsberichte, Statistische Berichte, und ähnliche Veröffentlichungen, Veröffentlichungen von Arbeitsergebnissen Kosten für Repräsentation, Ehrungen, Pflege partnerschaftlicher Beziehungen Sonstige Kosten der Unterrichtung der Öffentlichkeit Ausgaben für Datenverarbeitung auf fremden Anlagen Ausgaben für Dienstleistungen durch Dritte z. B. Untersuchungen in fremden Instituten (Lebensmittelkontrollen, Wasser- und Abwasseruntersuchungen), Abfallbeseitigung, Rettungsdienst, Straßenreinigung, statische Prüfungen Kauf von Sachen zur Weiterveräußerung wie Müllsäcke, Familienstambücher</p>	<p>EDV-Material als Geschäftsbedarf bei Gr. 65</p> <p>Zur Abgrenzung, ob im Vermögens- haushalt nachzuweisen s. Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften (VVGG) vgl. auch UGr. 935</p> <p>Soweit im Vermögenhaushalt nachzuweisen: UGr. 935</p>
		639	<p>Schülerbeförderungskosten Kosten für den Einsatz von eigenen und angemieteten Schulbussen (Schülerspezialverkehr) Zuschüsse zu den Beförderungskosten</p>	
	64		<p>Steuern, Versicherungen, Schadensfälle</p>	<p>Soweit nicht bei den Gr. 54 und 55</p>
	(641)		<p>Steuern Körperschaftssteuern, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer-Zahllast, abzugsfähige Vorsteuer</p>	<p>1. Abzugsfähige Vorsteuern und Umsatzsteuer-Zahllast sind getrennt nachzuweisen. 2. Hier ist auch die abzugsfähige Vorsteuer für Ausgaben des Vermögenshaushalts nachzuweisen.</p>
	(643)		<p>Sonderabgaben Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz Abwasserabgabe für eigene Einleitungen</p>	
	(645)		<p>Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges Versicherungen gegen Haftpflicht, Vermögensschäden, Veruntreuung, Unfall Rechtsschutzversicherung Umlagen an Schadensausgleichskassen Leistungen in nicht durch Versicherung gedeckten Schadensfällen</p>	<p>Bauwesenversicherung als Baunebenkosten in den Gr. 94, 95, 96</p>
	65		<p>Geschäftsausgaben</p>	
	(650)		<p>Bürobedarf Schreib- und Zeichenmaterial wie Schreib-, Durchschlag- und Packpapier, Bleistifte, Farbstifte, Kugelschreiber, Füller, Farben, Tinte, Farbbänder, Pinsel, Radiergummi</p>	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			Büromaterial wie Klebstoffe, Gummibänder, Bindfäden, Schnellhefter, Ordner EDV-Material wie Druckerpapier, Druckerformulare, Toner Herstellung von Formularen, Vordrucken, Kopien, Vervielfältigungen und Drucksachen für den Verwaltungsbedarf Zahlungen an die Bundesdruckerei für die Herstellung von Personalausweisen, Reisepässen Ausstattungsgeräte für den Bürobetrieb wie Lineale, Locher, Stempel, Scheren, Heftgeräte, Ascher, Brief- und Papierkörbe, Post- und Verteilermappen	
		(651)	Bücher und Zeitschriften Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter, Landkarten, Druckschriften, Dienstvorschriften und Ähnliches Einbinden von Büchern und Zeitschriften (für die Verwaltung)	Ausgaben des Vermögenshaushalts bei UGr. 935, zur Abgrenzung, s. Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften.
		(652)	Post- und Fernmeldegebühren Post- und Fernmeldegebühren, einschließlich Miete, Einrichtung und Wartung für Fernsprech-, Fernschreib- und Telefaxanlagen Pauschalentschädigungen für die dienstliche Benutzung von Privatfernsprechern, Dienstanschlüsse in Wohnungen Rundfunk- und Fernsehgebühren	
		(653)	Öffentliche Bekanntmachungen Zeitungsinserate, Kosten anderer Bekanntmachungsformen, eigenes Amtsblatt	
		(654)	Dienstreisen Reisekostenvergütungen, auch Reisekostenvergütungen in Personalvertretungsangelegenheiten Fahrtkosten- und Auslagenersätze bei Dienstgängen (Stadtfahrten) Entschädigungen für die Benutzung anerkannter oder sonst zugelassener privateigener Kraftfahrzeuge (auch soweit pauschaliert)	Reisekosten im Zusammenhang mit der Aus- und Fortbildung bei Gr. 56 (562)
		(655)	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten Vergütungen (einschließlich Reisekosten und Auslagenersätze) an Sachverständige (z.B. für Gutachten) Gebühren für Kassen- und Rechnungsprüfung, Organisationsprüfungen und Ähnliches Honorare, Sitzungsgelder, Tagelöhner, Reisekosten und Kosten von Fachberatern, Kommissionen und Ausschüssen, soweit diese außerhalb ehrenamtlicher Funktionen tätig werden Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieher- und ähnliche Kosten einschließlich Nebenkosten Erstattung von Auslagen an Prozess- und Vertragsgegner	1. Soweit Ausgaben dieser Untergruppe als Folgen anderer (Haupt-)Ausgaben oder Pauschalabfindungen anfallen, sind sie zusammen mit diesen nachzuweisen, z.B. Beurkundungskosten beim Grunderwerb bei UGr. 932. 2. Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeit bei Gr. 40, Honorare als Beschäftigungsentgelte bei UGr. 416.
		(658)	Sonstige Geschäftsausgaben Transport-, Fracht- und Lagerkosten, soweit sie nicht als Nebenkosten von Unterhaltungs-, Anschaffungs-, oder Herstellungskosten anfallen Ausgaben für Behördenumzüge Gebühren für die Genehmigung von Bebauungsplänen Kranzspenden, Kosten für Nachrufe Kontogebühren, Depotgebühren	
66		660 661	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben Verfügunsmittel Sonstige Vermischte Ausgaben, d.h. Ausgaben, die im Haushaltsplan ohne Angabe bestimmter Einzelzwecke veranschlagt werden, weil sich mehrere Planansätze wegen Geringfügigkeit nicht lohnen Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dergleichen	Zuschüsse außerhalb einer Mitgliedschaft bei Gr. 71, 72 oder 98, Mitgliedsbeiträge im Zusammenhang mit der Haltung von Fahrzeugen bei Gr. 55.
67			Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts z.B. Ersatz für Personal- und/oder Sachkosten gemeinsamer Verwaltungseinrichtungen sonstige Verwaltungskostenerstattungen, pauschalierte Verwaltungskostenbeiträge Gastschülerbeiträge Kostenanteile auf Grund Vertrag oder öffentlich-rechtlicher Vereinbarung	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGg) 2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung 3. Gr. für Einnahmen: 16 4. Zuweisungen für laufende Zwecke bei Gr. 71 5. Rückzahlungen von Einnahmen der Gr. 16 bei Gr. 71, sofern diese nicht im laufenden Jahr von der Einnahme abgesetzt werden.
		670 671	an Bund an Land	
		672	Erstattungen an den überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Kriegsopferfürsorge in Fällen der Heranziehung an Gemeinden und Gemeindeverbände für gemeinsame technische Beamte, Archivare, Forstpersonal gemeinsame Hebammen, Fleischbeschauer, Leichenschauer gemeinsame Unterhaltung oder Mitbenutzung von Schulen, Sportstätten, Straßen, Klärwerken, Feuerwehr, Friedhöfen, Zuchttierhaltung usw. Erstattung von Ausgaben für die Straßenunterhaltung, die z.B. ein Kreis für eine Gemeinde übernommen hat	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			Pauschalierte Entgelte (nicht auf Einzelleistungen bezogen) für allgemeine Verwaltungs- und Betriebsausgaben, gemeinsame EDV-Anlagen, z.B. Anteil an Programmentwicklung	
		673	Erstattung von Ausgaben der Gemeinden, die zur Durchführung von Aufgaben nach dem BSHG herangezogen sind	
		674	Erstattung zwischen Trägern sozialer Leistungen an Zweckverbände und dergleichen	
		675	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		676	an kommunale Sonderrechnungen	
		677	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		678	an private Unternehmen	
		679	an übrige Bereiche Innere Verrechnungen gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO	Die Ausgaben müssen mit den Einnahmen bei UGr. 169 übereinstimmen.
	68		Kalkulatorische Kosten	Die Ausgaben der UGr. 680 - 689 müssen mit den Einnahmen der UGr. 270 - 279 übereinstimmen.
		680	Abschreibungen	
		685	Verzinsung des Anlagekapitals	
		689	Rückstellungen	
7			Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)	
	71		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGG). 2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung 3. Rückzahlungen von Einnahmen der Gr. 16 und 17, sofern diese nicht im laufenden Jahr von der Einnahme abgesetzt werden.
		710	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	
		711	an Land z.B. Zuweisungen zur Förderung von Landesmuseen und sonstigen staatlichen Einrichtungen	
		712	Krankenhausumlage (soweit nicht bei UGr. 981) an Gemeinden und Gemeindeverbände Zuweisungen für Schulen	
		713	Einrichtungen der Sozial- und Jugendhilfe, Einrichtungen des Gesundheitswesens an Zweckverbände und dergleichen Umlagen an Zweckverbände, wie Abwasserbeseitigungsverbände Forstbetriebsverbände Friedhofsverbände Wegebauverbände (Wirtschaftswege) Entwässerungsverbände Müllbeseitigungsverbände Wasserversorgungsverbände	
		714	an sonstigen öffentlichen Bereich Förderung von Einrichtungen der Sozialversicherungsträger	
		715	an kommunale Sonderrechnungen Zuschüsse an Eigenbetriebe, Eigengesellschaften (z.B. Verkehrs- und Versorgungsbetriebe) und an Krankenhäuser	
		716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen für Einrichtungen der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post	
		717	an private Unternehmen z.B. Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaues an nicht öffentlich bestimmte Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaften sowie Heimstätten und Siedlungsgesellschaften zum Betriebsdefizit der von privaten Unternehmen betriebenen Tierkörperbeseitigungsanstalten an landwirtschaftliche Betriebe zum Ankauf von Zucht- und Nutzvieh, zur Durchführung von Bodenuntersuchungen, Prämien bei Körungen und Wettbewerben, zum Milchkontrolldienst zur Förderung von Handwerk, Handel, Industrie und Verkehr an Jagd- und Fischereigenossenschaften und -verbände, Waldgenossenschaften	
		718	an übrige Bereiche Geldleistungen an natürliche Personen, soweit sie nicht soziale Leistungen sind Leistungen der Ausbildungs- und Begabtenförderung Zuschüsse für laufende Zwecke an Körperschaften, Verbände, Vereine und ähnliche Institutionen sowie deren Einrichtungen. Hierzu gehören u.a. Verbände der freien Wohlfahrtspflege, sonstige Verbände und Vereine, wie z.B. kulturelle Verbände und Vereine, Sportverbände und -vereine, Jugendverbände, Verkehrsvereine Förderbeiträge	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Gr. 73 bis 79 Mitgliedsbeiträge bei Gr. 66 (661)

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
	72		Schuldendiensthilfen (für Zins- und Tilgungsleistungen)	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGG) 2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung
		722	an Gemeinden und Gemeindeverbände z.B. für Schul-, Straßen- oder Wohnungsbau, zum Bau und zur Einrichtung von Jugendheimen, Badeanstalten, Bau von Abwasserbeseitigungsanlagen sowie Erwerb und Erschließung von Industriegelände	
		723	an Zweckverbände und dergleichen	
		724	an sonstigen öffentlichen Bereich z.B. für Einrichtungen des Gesundheitswesens an Sozialversicherungsträger	
		725	an kommunale Sonderrechnungen z.B. für Wasserwerke (Eigenbetriebe) zur Erschließung von Siedlungsgelände	
		726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		727	an private Unternehmen z.B. zur Ansiedlung von Gewerbebetrieben oder Industriebetrieben zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft zur Förderung von Wirtschaft und Verkehr für Wohnungsbaudarlehen	
		728	an übrige Bereiche z.B. für Jugendheime für Wohnungsbaudarlehen an Sportvereine zum Bau von Sportstätten an Bedienstete an Stelle eines Arbeitgeberdarlehens	
	73		Leistungen der Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen Alle Leistungen außerhalb von Einrichtungen, die natürlichen Personen in Form von Hilfen nach dem BSHG gewährt werden, unabhängig davon, ob es sich um laufende oder einmalige Barleistungen oder um Sachleistungen (z.B. Verpflegung, ärztliche Betreuung) handelt	
		(739)	Rückzahlbare Hilfen	
	74		Leistungen der Sozialhilfe in Einrichtungen Sozialhilfeleistungen wie bei der Gruppe 73, soweit sie für die Unterbringung, Betreuung oder Behandlung von Hilfsempfängern in Anstalten, Heimen oder gleichartigen Einrichtungen entstehen, in denen Vollpflege über Tag und Nacht oder teilstationäre Betreuung gewährt wird	
		(749)	Rückzahlbare Hilfen	
	75		Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte Leistungen nach den §§ 26 bis 27 e BVG, dem SVG, OEG und nach anderen Gesetzen, in denen das BVG für anwendbar erklärt wird, i. V. m. den Abschnitten 2 und 3 BSHG	
		(759)	Rückzahlbare Hilfen	
	76		Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen Leistungen außerhalb von Einrichtungen, die natürlichen Personen in Form von Hilfen nach dem KJHG gewährt werden, unabhängig davon, ob es sich um laufende oder einmalige Barleistungen oder um Sachleistungen handelt	Ausgaben für eigenes Personal sind der HGr. 4 zuzuordnen
		(769)	Rückzahlbare Hilfen	
	77		Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen Jugendhilfeleistungen entsprechend Gr. 76, soweit sie für die Unterbringung, Betreuung oder Förderung von jungen Menschen in Anstalten, Heimen oder gleichartigen Einrichtungen entstehen; auch bei teilstationärer Betreuung z.B. in Tagesgruppen	
		(779)	Rückzahlbare Hilfen	
	78		Sonstige soziale Leistungen	
		781	Leistungen der bedarfsorientierten Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	
		782	Leistungen der bedarfsorientierten Grundsicherung in Einrichtungen	
		788	Übrige soziale Leistungen Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz u.a. Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz Leistungen nach den §§ 276 und 276 a LAG Sonstige soziale Leistungen für überörtliche und örtliche Träger, den Bund und andere Kostenträger Freiwillige soziale Leistungen	
		(789)	Rückzahlbare Hilfen	
	79		Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	
		791	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	
		792	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an natürliche Personen in Einrichtungen	
8			Sonstige Finanzausgaben	
	80		Zinsausgaben Zinsen für die bei Gruppe 37 nachgewiesenen Kreditaufnahmen und auf Grund kreditähnlicher Geschäfte	1. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung 2. Verzugszinsen, Stundungszinsen

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
				und Ähnliches bei UGr. 848 3. Verzinsung von Steuererstattungen bei UGr. 845 4. Zinsen für äußere Kassenkredite bei Gr. 87
		800	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	
		801	an Land	
		802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		803	an Zweckverbände und dergleichen	
		804	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		805	an kommunale Sonderrechnungen	
		806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		807	an private Unternehmen, Kreditmarkt	
		808	an übrige Bereiche	
		809	für innere Darlehen und innere Kassenkredite	Ausgaben müssen mit Einnahmen bei UGr. 209 übereinstimmen.
81			Steuerbeteiligungen	
	810		Gewerbesteuerumlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	
82			Allgemeine Zuweisungen	
	820		an Bund	
	821		an Land	
	822		an Gemeinden und Gemeindeverbände	
			Zuweisungen des Landkreises an Samtgemeinden und kreisangehörige Gemeinden zum Ausgleich des Haushalts	
			Zuweisungen der Samtgemeinden an Mitgliedsgemeinden nach § 7 Abs. 2 Satz 1 FAG	
			Zuweisungen der Mitgliedsgemeinden an Samtgemeinden nach § 7 Abs.2 Satz 2 FAG	
	823		an Zweckverbände und dergleichen	
83			Allgemeine Umlagen	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVGG)
	831		an Land	
			Finanzausgleichsumlage	
	832		an Gemeinden und Gemeindeverbände	
			Umlagen an übergeordnete Gemeindeverbände zur Deckung ihres allgemeinen Finanzbedarfs, z.B. Kreisumlage, Samtgemeindeumlage, Regionsumlage	
	833		an Zweckverbände und dergleichen	Soweit Umlagen einem bestimmten Verwaltungszweck zugerechnet werden können, bei UGr. 713.
84			Weitere Finanzausgaben	
	842		Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewähr- und ähnlichen Verträgen	Soweit im Vermögenshaushalt: Gr. 92
	845		Verzinsung von Steuererstattungen einschließlich daraus entstandener Prozess- und Aussetzungszinsen	Nur im A 90
	848		Sonstige	
			Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen	
			Stundungs-, Aussetzungs- und Verzugszinsen, Säumniszuschläge	1. Bei öffentlichen Abgaben können diese Ausgaben mit der Hauptschuld gebucht werden
			Abfindungen im Zusammenhang mit Gebietsänderungen (z.B. für Steuerverluste) u.ä.	2. Soweit im Vermögenhaushalt (für die Abtretung von Grundstücken): UGr. 932
	849		Zuführung an Sonderrücklagen	
85			Deckungsreserve	Deckungsreserve für Personalausgaben in Gr. 47
86			Zuführung zum Vermögenshaushalt	Ausgaben müssen mit den Einnahmen bei Gr. 30 übereinstimmen.
87			Zinsausgaben für äußere Kassenkredite	Ausgaben der UGr. 87 unterliegen nicht der Bereichsabgrenzung
			Zinsen für die zur Leistung von Ausgaben aufgenommenen Kassenkredite	
	877		Zinsen für äußere Kassenkredite	
89			Sonstiges	
	893		Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorjahres	Bei der Veranschlagung in den Haushaltsplänen ist das jeweilige Bezugsjahr anzugeben s. Hinweis zu UGr. 893
	894		Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vor-Vorjahres	
	895		Übertragungs- und Abschlussbuchungen	
9			Ausgaben des Vermögenshaushalts	
90			Zuführung zum Verwaltungshaushalt	Die Ausgaben müssen mit den Einnahmen bei Gr. 28 übereinstimmen.
91			Zuführung zur allgemeinen Rücklage	
92			Gewährung von Darlehen	1. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung
			z.B. Wohnungsbau-, Arbeitgeber-, Personal- und sonstige Darlehen	

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
			Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewähr- und ähnlichen Verträgen, soweit nicht im Verwaltungshaushalt	2. Soweit im Verwaltungshaushalt: UGr. 842 3. Gewährung von Darlehen im Rahmen der Sozialleistungsgesetze in den Gr. 73 bis 78
		920	an Bund	
		921	an Land	
		922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		923	an Zweckverbände und dergleichen	
		924	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		925	an kommunale Sonderrechnungen	
		926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		927	an private Unternehmen	
		928	an übrige Bereiche	
93			Vermögenserwerb	
	930		Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen z.B. Aktien, Geschäftsanteile, Bezugsrechte, Hingabe von Eigenkapital	
	932/935		Erwerb von Sachen des Anlagevermögens Vermögenswirksame Anteile aus Leasing-Leistungen, wenn für den Zeitpunkt des Vertragsablaufes ein Eigentumsübergang vereinbart ist und der Leasing-Gegenstand schon während des Leasing-Zeitraums im Anlagevermögen der Gemeinde geführt wird, z.B. bei Spezial-Leasing.	Alle anderen Leasing-Leistungen, auch vermögensunwirksame Anteile (Zins- und Kostenanteile) in Fällen nebenstehender Vertragsgestaltung, bei Gr. 53
	932		Erwerb von Grundstücken Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Anlagen Zu den Grunderwerbskosten (Erwerbsaufwand) gehören auch Ausgaben für Vermessung, Grundstücksschätzungen, Notarkosten, Kosten für Grundbucheintragungen, Auflassung, Planung, Entschädigungen, auch Maklerentschädigungen, Provisionen, Abfindungen, Grunderwerbssteuer und dergleichen Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch Straßenausbaubeiträge nach NKAG Beiträge nach dem Flurbereinigungsgesetz Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken	Zinsanteile, soweit abgrenzbar, in Gr. 80. Abfindung für Steuerausfälle und Ähnliches bei UGr. 848
	935		Abfindungen im Zusammenhang mit Gebietsänderungen (Ein- und Ausgemeindungen) für die Abtretung von Grundstücken an die Gemeinde Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Geräte, Maschinen, Fahrzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, transportable Verkehrssicherungseinrichtungen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten mehr als 410 Euro betragen und die selbständig bewertungs- und nutzungsfähig sind Renten (Leibrenten) für die Abtretung von beweglichen Sachen z.B. Bücher, Sammlungen	Zur Abgrenzung, ob im Vermögenshaushalt zu buchen, s. Nr. 6 der Verwaltungsvorschriften (VVGG). Zinsanteile, soweit abgrenzbar, in Gr. 80.
94, 95, 96			Baumaßnahmen Hochbaumaßnahmen: Erweiterungs-, Neu-, Um- und Ausbauten, einschließlich der mit diesen Baumaßnahmen im sachlichen und baulichen Zusammenhang stehenden Tiefbauten, Anlagen (Garagen, Versorgungs- und Heizungsanlagen, Alarm- und Schutzeinrichtungen, Entwässerungsanlagen und besondere allgemeine oder technische Anlagen) Abbruchs- und Aufschließungskosten, wenn sie zur Durchführung von Hochbauten erforderlich sind. Tiefbaumaßnahmen und andere Baumaßnahmen: Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Unterführungen, Wasserstraßen, Wasserbauten, Hafenanlagen, Dämme, Deiche, Brunnen, Freibäder, Kanäle, Wasserversorgung, Entwässerung; Sportplätze, Spielplätze, Campingplätze, Einrichtungen der Löschwasserentnahme; Betriebsanlagen, sonstige technische Anlagen: Gleisanlagen, Roll- und Fahrtreppen im Zusammenhang mit Außenbauten, nicht transportable Röntgen- und Kühlanlagen, Betriebsaufzüge, Großküchenanlagen, Verkehrsfernseh- und Polizeiruf- sowie sonstige Verkehrssicherungsanlagen, Trafostationen, Fernsprechzentralen, Versorgungsnetzerweiterungen, Gemeinschaftsantennen und dergleichen Zu den Baumaßnahmen gehören auch alle Baunebenkosten wie Vergütungen für Vertragsarchitekten, Vertragsingenieurbüros usw., Leistungen an freischaffende Mitarbeiter, Auslagen für Werks- und ähnliche Verträge, Wettbewerbskosten, künstlerische Ausgestaltung, Ausgaben für Baubestandszeichnungen, Bauplanskizzen Planung, Entwurf, Bauleitung einschließlich der eigenen Leistungen	Zur Abgrenzung, ob im Vermögenshaushalt zu buchen, s. Nr. der Verwaltungsvorschriften (VVGG) 2. Unterhaltung der Grundstücke, der baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens in Gr. 50 und 51. 3. Die Behandlung der Ausgaben für eigenes und fremdes Personal ist bei der HGr. 4 und bei der Gr. 41 erläutert. 1. Einnahmen bei Gr. 158 2. Ausgaben für generelle Pläne (z.B. Bauleitpläne) sind im Verwaltungshaushalt nachzuweisen.

HGr.	Gr.	UGr.	Einnahme-/Ausgabearten	Hinweise
	97		Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen und ähnliche Rechtsgeschäfte Ablösung von Krediten, außerordentliche Tilgungen, Umschuldungen	Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung
		970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	
		971	an Land	
		972	an Gemeinden und Gemeindeverbände	
		973	an Zweckverbände und dergleichen	
		974	an sonstigen öffentlichen Bereich	
		975	an kommunale Sonderrechnungen	
		976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	
		977	an private Unternehmen	
		978	an übrige Bereiche	
		979	Rückzahlung von inneren Darlehen	
	98		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1. Begriffsbestimmung s. Nr. 7 der Verwaltungsvorschriften (VVG) 2. Untergruppen nach der Bereichsabgrenzung 3. Hierher gehört auch die Rückzahlung von Mitteln, die von übergeordneten Gebietskörperschaften zum Zwecke der Darlehensgewährung bereitgestellt wurden. 4. Rückzahlungen von Zuweisungen für Investitionen, sofern nicht im laufenden Jahr von der Einnahme abgesetzt.
		980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	
		981	an Land Krankenhausumlage (soweit für Investitionen vorgesehen)	Der restliche Teil der Umlage ist bei UGr. 711 nachzuweisen.
		982	an Gemeinden und Gemeindeverbände z.B. für Verwaltungsgebäude Schulen Kindergärten Straßen, Wege und Brücken Abwasserbeseitigung Müllabfuhr Dorfgemeinschaftshäuser Verkehrseinrichtungen	
		983	Beiträge an Kreisschulbaukasse an Zweckverbände und dergleichen Umlage an Zweckverbände für Investitionen z.B. an Wegebauverbände Wasserversorgungsverbände Abwasserbeseitigungsverbände Naturparkverbände	
		984	an sonstigen öffentlichen Bereich z.B. für Anstalten, Heime der Sozialversicherungsträger	
		985	an kommunale Sonderrechnungen z.B. für kommunale Krankenhäuser Elektrizitätsversorgung Gasversorgung Wasserversorgung Verkehrsunternehmen	Die Erhöhung des Eigenkapitals ist bei UGr. 930 nachzuweisen.
		986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen an die Deutsche Bahn AG, Deutsche Post für Einrichtungen (z. B. Omnibusbahnhöfe)	
		987	an private Unternehmen z.B. für Industrieansiedlung an nicht öffentlich bestimmte Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaften	
		988	an Land- und Forstwirtschaftsbetriebe an übrige Bereiche Zuschüsse an Vereine, Kirchen, Stiftungen, Verbände und sonstige Organisationen ohne Erwerbscharakter z.B. für Schulen Kirchen Kindergärten, Kinderspielplätze, Kindertagesstätten Altenheime, Altenpflegeheime Jugendheime, Jugendfreizeitstätten Sportstätten	
	99		Sonstiges	
		990	Kreditbeschaffungskosten	
		991	Disagio, Abschlussgebühren bei Bausparverträgen	
		992	Ablösung von Dauerlasten	
		993	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorjahres	Bei der Veranschlagung in den Haushaltsplänen ist das jeweilige Bezugsjahr anzugeben s. Hinweis zu UGr. 993
		994	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vor-Vorjahres	
		995	Übertragungs- und Abschlussbuchungen	